

M347: Freiburger Urkunden

- 1,1 Allen die dīfen brīef sehent. oder hōrent lesen/. künden wīr/ Cūnrat
Morhart von Endingen/. Vñ fīnⁱ kint/. walther/. Iohannes/. Elſebete/
katherīna/. adelheit/. vñ Margareta/.
- 1,2 Daf wīr allūfament/ einhelleclīche/ mīt Niclawef Morhartes/. Vnfer der
vorgenanten kīnde/ magēf vñ Salmannes willen vñ gehellunge/. Haben ze
kōfende gegeben vñ vf gegeben/
- 1,3 Līdecliche/. den erberen geīftlichen herren/.. dem Probīfte/ vñ... dem
Capītele. def gotteſhūſef/ ze allen heiligen/ ze Friburg/ Sante auguſtīnuſ
ordenf/. dīe erbeſchaft dīe wīr von in
- 1,4 hatten/ an dem gūte ze Rīegol vñ ze Endingen/. da von wīr in iergeliches/
zwene vñ drīffīg mutte ze zīnſe gaben/. Vñ ōch daf gūt ganzliche/ daf wīr
in dīe ſelbe erbeſchaft vñ
- 1,5 in den ſelben zīnſ/ emalf/ e/ dīrre kōf geſchach/ geleit hatten/ daf hīe
nach geſchriben ſtat/. Vmbe ein mark/ vñ drīffīg marke ſilbers/. Lōtīgef/
Friburger gewēgef/. vñ fīn wīr des
- 1,6 ſelben ſilbers ganzliche von in gewert/. Vñ iſt dīs daf gūt daf wīr in dīe
vorgenante erbeſchaft vñ in den zīnſ geleit haben alſe da vor geſchriben ſtat/.
Der hof ze Rīe=gol
- 1,7 den Iohannes Hōllī het/ vñ daf gūt daf dar zū hōret daf hīe nach geſchriben
ſtat/. vñ līt alleſ ze Rīegol in dem banne/. Vñ fīnt alleſ ackere/ līdīg eīgen/.
Bī dem Rīnt=wege.
- 1,8 drīe iuchert/..ʹ Bī den grebern anderhalb iuchert/..ʹ vñ har in baſ wīder
Rīegol/ ein anwander/ def fīnt anderhalb iuchert/. Vñ bī Rīegol ein Sanker
anderhalb iu=chert/.
- 1,9 Wīr dīe vorgenanten Cūnrat Morhart/ vñ fīnⁱ kint/. haben vnſ ōch verzīgen
vūr vnſ/. vñ vūr alle vnfer erben vñ nahkomenden/. gegen den vorgenanten
geīftlichen
- 1,10 herren. alleſ def rehteſ ſo wīr an der vorgenantim erbeſcheſte/. vñ an dem
vorgenantem gūte hatten/. Wīr haben ōch gelobet vūr vnſ/ vñ vūr alle vnfer
erben vñ nahko=menden/.
- 1,11 den ſelben geīftlichen herren/. Ir/ vñ aller ir nahkomenden wer ze fīnde/.
dīſ vorgenanten kōfeſ vñ def gūteſ/ in dem rehte alſe da vor geſchriben ſtat/
īemʹ/ gegen aller=mengelīchem/
- 1,12 alſe reht iſt.. Wīr/ dīe vorgenanten/ Cūnrat Morhart/. vñ fīnⁱ kint/.
walther/. Iohannes/. Elſebete/ vñ katherīna/. Vñ ich der vorgenante
Niclawef Morhart/

- 1,13 der v^ogenanten kⁱnde mag/ vⁿ f^alman/. haben ^och gelobet/ mⁱt g^uten
tr^uwen/ den v^ogenanten geⁱstlichen herren/ vⁿ *iren* nahkomenden obe fⁱ
en werⁱn/ wer ze fⁱnde/ v^ur
- 1,14 d^u v^ogenanten zwei Iungef^eten kⁱnt/ adelheidun vⁿ Margaretun/ wan fⁱ.
noch n^ut ze *iren* tagen komen fⁱnt/. f^wenne f^u ze *iren* tagen koment/. d^af
f^u den selben geⁱstlichen her⁼ren/
- 1,15 die v^ogenantun erbefchaft/ vⁿ d^af v^ogenante g^ut/ v^f gebent/ vⁿ fⁱch
verbⁱndent alfe f^u billiche f^ollent/ dⁱf v^ogescriben dⁱng f^tete ze habende/.
vⁿ wer ze fⁱnde
- 1,16 ane alle geuerde. Har v^uber ze eⁱnem vrk^unde/ ist dⁱrre b^rief dur vnfer
der v^ogenanten aller bette/ bedenthalp/ mⁱt d^ef erbern rⁱtters/. hern
Heⁱnriches von Munzⁱn=gen
- 1,17 d^ef Burgermeⁱsters ze Friburg/ iⁿgefⁱgel befⁱgelt.. Ich der selbe rⁱtt^er.
Heⁱnrich von Munzⁱngen/ Burgermeⁱster ze F^riburg/. Han durch bette/
der v^ogenanten/.
- 1,18 C^unrat Morhartes/. vⁿ fⁱner kⁱnde/. Vⁿ Niclawes Morhartes/. vⁿ der
v^ogenanten geⁱstlichen herren/. mⁱn iⁿgefⁱgel gehenket an dⁱfen b^rief/ ze
eⁱnem vrk^unde dⁱf vor
- 1,19 gescribenendⁱnges/. wan i^{ch} da bⁱ w^af/. vⁿ f^ach/ vⁿ horte/ da es geschach/.
Hⁱe bⁱ waren dⁱse gez^uge. hug von Munzⁱngen d^ef v^ogenanten rⁱtt^er f^un/
Burcart der Sch^on=m^uller/.
- 1,20 Peter von Seldon/. Berhtolt der f^tr^eber/. C^unrat l^utolt der Schedeler/..
affenzagel/. R^udolf Scheffel von Endⁱngen/. Vⁿ ander erber l^ute gen^uge/.
Dⁱs
- 1,21 geschach/ vⁿ wart dⁱrre b^rief gegeben/. ze Friburg/ iⁿ dem i^are. do man
zalte/ Von gottes geb^urte/ dr^uzehen hundert i^ar/. vⁿ Seh^zehen i^ar/. an
f^ante Iacobes abun=de/
- 1,22 iⁿ den Ernen
- 2,1 Allen die dⁱfen b^rief se^hent/ oder h^orent lefen/. k^unde i^{ch} Heⁱnrich der
Schultheⁱss^e von Hufen/ eⁱn burger von Friburg/.
- 2,2 Das i^{ch} ze Hufen iⁿ dem banne/. eⁱn halbe i^uchertun matten/ Lⁱt/ bi der
pfl^ug mattun/. Vⁿ eⁱn i^uchertun matten/ Lⁱt ze dem
- 2,3 pfl^ug wege/. Han ze k^ofende gegeben/. den erbern geⁱstlichen fr^owen/. der
Eptⁱfchⁱnne/ Vⁿ dem Conuente/ ze G^vnterf^al
- 2,4 bⁱ Friburg/ d^ef orden^f von Cⁱtels/. vmbe zehen pfunt pfennⁱnge/ brⁱfger/.
Vⁿ bⁱn i^{ch} der ganzliche von iⁿ gewert/. Vⁿ han
- 2,5 i^{ch} iⁿ d^af v^ogenante g^ut v^f gegeben lⁱdecliche/ ze l^edigem eⁱgen/. Vⁿ han
es wider von iⁿ enpfangen/. mⁱr vⁿ mⁱnen erben. ze
- 2,6 habende vⁿ ze nieffende/ ze eⁱnem rechten erbe/. Vmbe vier mutte ro^ggen/
zⁱn^fes/ i^ergeliches/ ze Sante Martⁱnes mes/ iⁿ da v^o
- 2,7 ze gebende/. Vⁿ f^wenne es fⁱch wandelt/. so geben wir iⁿ eⁱnen Cappen ze
erschazze/. Ich han ^och gelobet/ v^ur mⁱch/ vⁿ v^ur alle
- 2,8 mⁱne erben vⁿ nahkomenden/ den selben geⁱstlichen fr^owen/. Ir/. vⁿ aller
i^r nahkomenden/. wer ze fⁱnde/. d^ef v^ogenanten i^ergeli=chen
- 2,9 geltet/. iⁿ dem rehte alfe da vor gescriben f^tat/ i^emerme/ gegen
allermenglichem/ alfe reht ist/. Har v^uber ze eⁱnem vrk^un=de/

- 2,10 ist dirre brief/ dur vnser bette bedenthalt/. mit der Burger von Friburg/
ingefigel befigelt/ Hie bi waren dise gezu=ge.
- 2,11 Her Heinrich von Munzingen der Burgermeister/. Her Iohannef der
Houenler/. Heinrich Morhart/. Peter von Seldon/ Burcart
- 2,12 der Schön mvller/. der Hafe. vn ander erber lute genüge. Dirre brief wart
gegeben/. ze Friburg/. in dem iare. do
- 2,13 man zalte/ von gottes gebürte/. druzehen hundert iar/ vn Sehzehen iar/. an
vnferre fröwen abunde/ der Iungerun
- 3,1 Wir/. abbet Götfrít/ vn der Conue[n]t gemeinliche/. des gotteshufes ze
Sante Peter in dem Swarzwalde/ in Costencer bißtume/. Sante Benedicte
ordens/.
- 3,2 tün kunt/ allen den/ die disen brief sehent/ oder hörent lesen/. Daß wir mit
vnser aller gemeinem vn einhelligem/ rate/ vn willen/. durch vnfers
- 3,3 gotteshufes/ notdurft vn nuz/. allu du gut/. acker/. matten/. holz vn velt/.
du wir ze Teningen in den dorfe vn in dem banne hatten/. Du der Stür=mer
- 3,4 von vnf/ vmbe drizehen mutte roggen vn vmbe drizehen mutte gerstun/
iergeliches zinses hatte/. fwie/ vn fwa fü da/ gelegen/ genemmet/ oder
geschaf=fen
- 3,5 sint/. Su sin gebuwen/ oder vngebuwen/ ane alle geuerde/ Haben ze
köfende gegeben vn vf gegeben/ lidechliche/ vñ vnferre gewalt/. wernher
ze dem adelar/.
- 3,6 dem wunschen/ einem burger von Friburg/ in sine gewalt/ vn in sine
nuzzelich gewer/. Ime/ vn allen sinen erben vn nahkomenden/ ewecliche/
ze befizzende/ ze
- 3,7 habende/ vn ze nieffende/ vür lidig eigen/. Vmbe drie vn zwenzig marke/
silbers Lötigel Friburger gewêges/ vn sin wir des selben silbers ganzliche
von ime
- 3,8 gewert/. vn haben es in vnfern vn vnfers gotteshufes/ gemeinen
notdürftigen nuz vn frommen bekeret/. Wir haben och gelobet/ vür vnf/
vn vür alle vnser
- 3,9 nahkomenden/. vn vür vnser gotteshuf/. dem vorgeantem wernher/ Sin/
vn aller siner erben/ vn nahkomenden.. wer ze sinde/ der vorgeantem gûte/.
in dem
- 3,10 rehte alse da vor geschriben stat/. an allen den steten da fü sin bedurfent/
iemerme/ gegen allermenglichem alse reht ist/. wir haben och gelobet/ vür
vns/ vn
- 3,11 vür alle vnser nahkomenden/ vn vür vnser gottes huf/ mit gûten trûwen/.
disen vorgeantem köf vn dis ding stete ze habende/ vn niemer da wider ze
kom=mende
- 3,12 noch ze tunde/ mit geistlichem noch mit weltlichem gerrihte/ noch ane
gerrihte mit Worten noch mit werken dekeinwis/ ane alle geuerde Wir
verziehen
- 3,13 vnf och/ vür vnf/ vn vür alle vnser nahkomenden/. vn vür vnser gotteshus..
alles rehtes vn gerrihtes/ geistliches/ vn weltliches/ vn aller der dinge. da
mitte wir/

- 3,14 oder íeman von vnseren wegen/. nv/ oder har nach/. ṽtzút mōhtín getūn
Lūzzel/ oder vil/ wíder dís vorgeschriben dīng/ mīt Worten/ oder mīt
werken/ *de=kein*
- 3,15 wísane alle geuerde/. Vñ han wír dís vorgeschriben dīng getan/. mīt willen
vñ mīt gehellunge/. der edeln vnserre herren/ grauen Egen von Friburg/
vnfers
- 3,16 vogtes/ vñ grauen Cūnrates fines funes/ herren von Friburg/. Har ṽber ze
eínem vrkūnde/ vñ daf díf vorgeschriben dīng alles war vñ stēte belibe/. So
ist dír=re
- 3,17 bríef/ mīt vnseren des vorgeantent aptes vñ des vorgeantent Conuentes
Ingeligen/. vñ durch vnser bette beidenthalp/ ze eínem vrkūnde/. mīt
vnserre
- 3,18 vorgeantent herren/ ingeligen/ befíelt/. wír/ díe vorgeantent herren/
graue Egen vñ graue Cūnrat fín fun/ herre ze Friburg.. verien in dísem
bríeue. das dís
- 3,19 vorgeschriben... dīng/ mīt vnser beider willen vñ gehellunge/ geschehen
ist/ vñ geloben och da wíder níemer ze komende/ noch ze tūnde/ mīt wortē
noch mīt wken
- 3,20 dekeinwís. Har ṽber ze eínem vrkūnde/. fo han wír dur ir bette beidenthalp/
vnser beider ingeligen/ och gehenket/ an dísen bríef.. Hie bī waren/ díse
gezūge/.
- 3,21 H̃ Iohannes der prior/. Her Iohannes der Camerer/. H̃ Iohannes d̃ Cuf̃
her Cūnrat der keller.. Her Gōtfrit von Lōvtchibach/. vínke/. Burcart der
Schōn=müller..
- 3,22 Peter von Seldon/. vñ ander erber Lūte *genūge*. Dírre bríef wart gegebē/ ze
fánt pet̃ in dem iare do man zalte/ von gottes gebūte/. Drūzehen
- 3,23 hundertiar/ vñ Sehzehen iar/. an der Eínlūf tuf̃ent *megde* tage
- 4,1 Wír/ brūder Herman/ von Hahberg/. Comendūr/ vñ díe brūdere
gemeínliche/. Sante Iohannef orden/ Spítal̃ von iherusalem/. def hufes
ze Friburg
- 4,2 in Bríggowe/. tūn kunt allen díe dísen bríef sehent/ oder hōrent lesen/. Daf
wír/ mīt vnser aller gemeínem rate/ vñ eínhellígem willen/. eín
- 4,3 pfunt/ pfenníngē/ gewonlicher brígg/ geltē/ íergelichef/ ze Sante Martíñf
mef rehtēf zínfes/. Von vnserm ort hufe/. daf def Brenners was/. das
- 4,4 Lít in der nūwen burg/. Vor def.. kichenden hufe ṽber/. von dem vordern
hufe vñ swaf dar zū hōret/. ane daf hīnder huf/ ane alle geūde/.
- 4,5 Haben ze kōfende gegeben/. der erberun frōwen/. Vern Elfēbetun von
Munzingen/ vor fante Nic[la]wese ṽber/ eíner burgerínun von Frí=burg/.
- 4,6 ṽr lidíg eígen/ nach der herfcheftē rehte von Friburg/. Vmbe Vñf marke/
fíl̃bs/ lōtíges Fribu[r]g gewēgef/. Vñ fín wír/ def felben fíl̃bs
- 4,7 ganzliche von ir gewert/. vñ haben ef in vnserf vorgeantent hufes nuz vñ
fromen bekeret/ Vñ fūllen wír daf felbe gelt/ íergelichef/ ze
- 4,8 fante Martíñf mef geben/ brūder Cūnrate von Snellíngen ze Tenníbach/
írem fune/. Vñ fūln wír ef íergelichef an fíner stat/ entwúrten/ Ofwalte
- 4,9 von Tottínkouen/ vñ Niclawese Êderlín/ ze eínem rehten lípgedíngē/.
alledíe wíle der selbe/ brūder Cūnrat lebet/. Vñ swenne er erfírbet/.

- 4,10 fo ist vns/ das selbe iergelich gelt/ eweliche lidig vñ geuallen/. Vñ füllen wir
vñ alle vnser nahkomenden/ nach finem tode/. iemerme/ eweliche/
- 4,11 iergeliche/ an sante ambrosien tage/. in dem abrellen/. Hugel seligen
von Munzingen/ der vorgeantun fröwen funel/ iargezit/ mit dem selben
pfund=de
- 4,12 pfenning geltel/ inwendig ahte tagen den nehsten vor dem iargezite. oder
inwendig ahte tagen den nehsten/ nach dem iargezite/ in vnser=me
- 4,13 Conuente/ vber vnsern tisch. began/. vber das/ das man vns ane das denne
gewonliche geben solte ane alle geuerde/. Vnd swenne wir
- 4,14 das selbe iargezit/ verlizzen/ ahte ganze tage/ nach dem iargezite. so vallet
das pfund pfennige/ des iare/ dem Spital/ des heiligen
- 4,15 geistel/ ze Friburg/. Har vber ze einem waren vrkunde/. Vñ ze einer ewigen
bestetegunge/ So han wir vnseru des vorgeantent/ Co=مندures/.
- 4,16 vnd des vorgeantent hufel ingefigele/ gehenket an disen gegenwertigen
brief/. Hie bi waren dise gezuge/. bruder.. Sige=botte.
- 4,17 der Prior/. bruder wernher von Stöfen/. bruder Heinrich von Rotwil/
prieffe. bruder heinrich der Cilige/. keller/. bruder Io=hannet
- 4,18 der Nidinger Schaffener/. brudere/ Sante Iohannes orden/. des
vorgeantent hufel/. Her Iohannes von kurnegge/ ein ritter/. Heinrich
- 4,19 Meiger Nieffen/. Niclawel von Tüfelingen/. Peter von Seldon/. vñ ander
erber lute genüge. Dirre brief wart gegeben/ in dem vor
- 4,20 genantemhufe. in dem iare. do man zalte/ von gottel gebürte/. druzehen
hundert iar/. vñ sibenzehen iar/. an sante ambrosien tage/. in dem
- 4,21 abrellen
- 5,1 allen die disen brief sehent/ oder hörent lesen/. kunde ich Gerdrut von
Pferre/ ein burgerin von Friburg/.
- 5,2 Das ich Luterliche durch got/ vñ durch minner vñ minner vordren selen heil/.
Han gegeben/ vñ vf gege=ben/
- 5,3 lidecliche/ von der hant/ vñser minner gewalt/. den erberen geistlichen
herren/. dem apte/ vñ dem Con=uente.
- 5,4 ze Tennibach/ in Costencer bistume/. des orden von Citels/. die vier iuchert
ackers/ die ich
- 5,5 hatte/ vñ min warē/ die da ligent bi Friburg in irem velde/ vor dem Rôt
lovbe/ vnderthalp der
- 5,6 stein mürrun/ da von si mir iergeliche/ vñf mutte roggen ze cinsē gaben/.
In/ vñ allen iren nahko=menden/
- 5,7 die selben ackere/. eweliche ze besizzende/. ze habende/ vñ ze nieffende/.
ze einem almüfen/. Vnd
- 5,8 füllen si iemerme/ iergeliches/ des künigē cinsē/ von den selben ackeren
verrehtigen/ vñ geben/. Ich
- 5,9 han mich och verzigen/ luterliche/ vñ lidecliche/ vñr mich/ vñ vñr alle mine
erben vñ nahkomenden/. ge=gen
- 5,10 den vorgeantent geistlichen herren/. vñ gegen allen iren nahkomenden/
alles des rehtel/ so ich ich an
- 5,11 den vorgeantent ackern/ vñ an den vorgeantent vñf mutten geltel hatte/.
vñ fagen si des selben gel=tes

- 5,12 ewecliche lidig/ mít gûten trúwen ane alle geuerde. Har vber ze einem
vrkúnde/ íft dírrē
- 5,13 bríef durch vnser bette/ beídenhalp/ mít der erbñ ríttēre. Hern Heínríches
von Munzínge/ def Bur=germeísters/.
- 5,14 vñ Hern Snewelínes Bernlapēf des Schultheíffen/ íngefígelen/ befígelt/. vñ
wír díe vor
- 5,15 genantenrítte/. Haben durch der vorgeanten beíder teile bette/ vnferú
íngefígēle/ gehenket an
- 5,16 dífen bríef/ ze einem vrkúnde/ díf vorgefchribenen dínge/. Híe bí waren
díse gezúge/ her wernh
- 5,17 von Búchheín der Pfaffe/. Iohannes der wíffe Suter/. Peter von Seldon/.
Niclawes Rínderlí/.
- 5,18 Iohannes der Maltreter/. vñ ander erber lúte genúge/. Dírrē bríef wart
gegeben/ ze Friburg/.
- 5,19 ín dem iare/. do man zalte von gottēf gebúrte/ drúzehē hundert iar. vñ
Sibenzehē iar/. an dem neh=ften
- 5,20 Mēntage/ nach vfgender Osterwochen
- 6,1 Allen díe dífen bríef sehent oder hórent lefen/. kúnde ích Iohannef kúcheli
von Friburg/. dem man spríchet/ “der Vger..” Daf ích allú dú gút/ vñ gelt
dú mín lehen waren/ dú ích emalf hatte.. Vñ dú mích von
- 6,2 minem herren/ míner fwefter manne/ hern Iohannefē kópplín felígen
angeuallen fínt.. Han verlúhen/ hern Heínríche von Munzínge/. Vñ hern
Iohannefē Von Munzínge/ dem Ramer.. ríttēren. von Friburg/. dú felben
lehen/ mít
- 6,3 mír ze habende Vñ ze níeffēde/. ze rehtem lehen/. Vñ fínt díf dú gút/
vñ gelt/ dú emalf mínú lehen fínt gewēfen/. Eín víerteil def zehenden/ ze
hufen bí Biēnge/.. Vñ ze Hartheín ze dem Bóumelín/ eín zehendeli/..
- 6,4 Vñ ze Efchebach bí Heíterf heím. fehzehe mutte korn geltef/.. Vñ ze
Hafēla eín halbú húbe/. daf allef íft lehen/ von der herfchaft von Friburg/..
Vñ ze Merdínge/ fíbenzehē mutte korn geltef/. Vñ víer mutte habern
geltef.. Vnd
- 6,5 Vierzēhen fchillíngē pfēnning geltef.. daf allef/ íft lehen von Iungherren
wernher von Stófen/.. Vñ ze Opfínge/ zēhen mutte ruggen geltef
von eíner múli/.. Vñ ze Friburg/ zēhen fchillíngē pfēnnínggeltef von der
múnze/.
- 6,6 dú bedú fínt lehen. Von Iungherren Heínríche/ Marcgrauen Rúdfelf
felígen fune von Hahberg/.. Vñ dú vogteýe ze Scheleý vber lúte vñ vber
gút/. dú íft lehen von hern walther Brógelín von Gerolzegge/.. Vnd
- 6,7 ze Obren bergen vñ ze Vockelberg. eín húbe/ dú gíltet/ íergelichef/ eín
fúder wínef/. Vñ nún fēlf roggen/. dú íft lehen Von hern Burcarte Von
Vfenberg/.. Vñ ze wúlpal fíben lehen/ dú geltent íergeliches/.
- 6,8 vier pfunt pfēnníngē/ dú fínt lehen von dem herzogen Von Tecke/. Wóltí
aber ích/ mít dífen vorgeanten lehen/ dú emalf mín fínt gewēfen/ vtzút
tún/ ích fí gefúnt/ oder fiech/. oder an dem tot bette/ alledíe wíle ích lebē/.

- 6,9 des füllēn mīch dīe vōgenanten rītē. her Heīnrīch/ vñ her Iohannef von
Munzīngen/ noch īr erben/ nūt īrren/ dekeīnwīf/ ane alle geuerde/. Wōltīn
aber fū/ dū felben lehen behaben/ fō füllēn fū geben/ vūnfzīg marke/. Vñ
hun=dert
- 6,10 marke/ filberf/ lōtīgef/ Friburger gewêrgef fwar īch wil/. Vñ fwar īch daf
felbe filber heīffe geben/ fī fīn gegen wertīg/ oder nūt/ dar füllēn fūⁱ/ oder
īr erben ob fī *eīn werīn*. daf felbe filber ganzliche geben mīt gūten
- 6,11 trūwen ane alle geuerde/. So fīnt dīf dū lehen dū mīch von mīnem
Vorgenantem herren felīgen/ hern kōpplīn/ an geuallen fīnt/. dū īch ōch
den vōgenanten zweīn rītteren/ mīt mīr ze rehtem lehen vorluhen han/.
- 6,12 Dū vogteye ze Merfhufen/ dū īst lehen von der herſchaft Von frībūrg/.. Vñ
dīe zehenden/. ze Merfhufen/. ze Ōwe. ze Horwen/. Vñ ze Gvnterſtal/. dīe
fīnt lehen von mīner frōwen/. Von wartenb̄g/. grauen Heīnrīcheſ felīgen
frōwen/.
- 6,13 Vñ dū Vogteye ze Frōūlenbach/ vf fante Blefīnf gūte/. der īst vier pfunt
pfenninggeltē/. dū īst lehen Von dem Rīche/.. Vñ ze Merfhufen eīn halbe
hof/. vñ eīn holz/.. Vñ ze Vhtīngen eīn zehende/. dū fīnt lehen von hern
- 6,14 Burcarte von Vfenberg. Har vber ze eīnem Vrkūnde. Vñ daf dīf
vorgeſchriben dīng war/ vñ ftēte belibe/. fō han īch/ der vōgenante
Iohannef Kūcheli/ mīn īngefīgel gehenket an dīfen brīef/ Vñ wīr dīe
vōgenanten
- 6,15 rīttere. verīehen warheīte dīf vorgeſchribenen dīngeſ/. Vñ fwaf da vor
von vñf geſchriben ſtat/ daf geloben wīr vūr vñf/ vñ vūr vnſer erben Vñ
nahkomenden ftēte ze habende mīt gūten trūwen/ ane alle geuerde/. Har
vber
- 6,16 ze eīnem vrkūnde. Vñ daf dīf war vñ ftēte belibe/ fō han wīr vnſer beīder
īngefīgele/ ōch gehenket an dīfen brīef/. Hīe bī waren dīſe gezūge/ her
Sneweli īn dem Houe/ der Burgmeiſt/. Her Eglolf kūcheli/. Her Cūn=rat
- 6,17 Dietrīch Sneweli. Her lanze Von Valkenſtein/. Her Iohannef kūcheli/. Vñ
ander erber lūte genūge/. Dīf geſchach/ vñ wart dīrre brīef gegeben/ ze
Frībūrg/ īn dem iare. do man zalte/ von gottēſ gebūrte.
- 6,18 Drūzehēn hundert iar/. Vñ ſibenzehēn iar. an der nehftun Mīttewochen/
Vor fante Margaretun tage
- 7,1 Wīr. Katherīna von Stōffeln/ Von gottēſ gnaden Eptīſchīnne/ des
gottēſhufes/ ze Sante Margaretun/ ze waltkilch īn Coſtencer bīſtūme/. Vñ
daf
- 7,2 Capitel gemeīnliche/. des felben gottēſhufes/. tūn kunt/ allen/ dīe dīfen
brīef ſehent/ oder hōrent leſen/. Daf wīr eīnhelleclīche. den halben
ze=henden/
- 7,3 an dem Slīerberge bī Fribūrg/. der hern Cūnrateſ Snewelīnf felīgen īn
dem Houe erbe waſ/ alſe wīr vernomen haben.. vmbe vūnf ſchillīnge
pfen=nīnge/.
- 7,4 iergelicheſ zīnfes/. Haben verlīhen/. Iohanneſe von Valkenſtein/. Rūmeſ
felīgen fune/. eīnem burger von Fribūrg/. Ime/. vñ allen ſīnen erben/ vñ
- 7,5 nahkomenden/ ewecliche ze habende/ vñ ze nīeſſende/ ze eīnem rehten
erbe. Vmbe Vūnf ſchillīnge/ pfennīnge/ gewonlicher brīſg/ zīnfes/
iergelicheſ/.

- 7,6 ze Sante Margaretun mef/. Vn/ vn allen vnferen nahkomenden/ ewecliche
da von ze gebende/. Vn fwenne ef fích wandelt.. fo gebent fí vñf
- 7,7 fchillíngē pfenníngē/ gewonlicher bríſger ze erſchazze/. Har vber ze einē
waren vrkúnde/ vn ze einē ewígun beſtetegunge/. fo han wír/ dú
- 7,8 vogenante Eptíſchínne/. vn daſ vogenante Capítel/ vnferú ingefígele/
gehenket/ an díſen/ gegen wertígen bríef/. Híe bí waren díſe gezúge/ Her
- 7,9 Iohanneſ Snewelí/ kilch herre ze Rútí/. Her Hug von Inmendingen/ kilch
herre ze vringen/. Her Snewelí ín dem Houe/. Her Snewelí Bernlape/. Her
- 7,10 Cúnrat Díetrích Snewelí/ rítte/. Walther von Valkenſteín/ Hiltebrandef
felígen fun/. Snewelí ín dem Houe. Niclawef Êderlí/. Teggi/. Peter von
- 7,11 Seldon/. Vn ander erber lúte genúge/. Dírre bríef wart gegeben/ ze
Friburg/. ín dem íare. do man zalte/ von gottē gebúrte/. drúzen
hun=dert
- 7,12 íar/. vn fibenzehen íar/. an fante Margaretun abunde
- 8,1 Allen den/ díe díſen bríef ſehent/ oder hórent leſen/. Kúnde ích Niclawef
von Túfelíngen/ ein burger von Friburg/. Daſ ích daſ gút vn daſ gelt
ganzliche/ daſ ích ze
- 8,2 Öwe/ bí Friburg hatte/ daſ mír mín ſweher abreht Spórli/. ze ſíner tochter/
angnefun míner elichun wírtinnen gap/. daſ híe nach an díſem bríeue
geſchriben ſtat/. Han ze kófende
- 8,3 gegeben/ vn vf gegeben/. lideclíche. den erberen geíſtlichen frówen/ der
Eptíſchínnen/. Vn dem Conuente/ der Cloſterfrówen ze Gúnterſtal/ bí
Friburg/. deſ ordenſ von Cítelſ/ burġínan
- 8,4 ze Friburg/. In/ vn allen íren nahkomenden/ ewecliche ze habende vn ze
níeſſende/ Vúr lídíg eígen/. Vmbe einē vîerdung/ Vn ein mark/ Vn vierzíg
marke. filbers/ lótígeſ/. Friburger
- 8,5 gewêgeſ/. vn bín ích deſ felben filbers/ ganzliche von ín gewert/. Vn íſt díſ
daſ gút/ vn daſ gelt/. daſ ích ín alſo ze kófende han gegeben/. vn lít ze Öwe/
bí Friburg/. Weltí der kamber/ gít
- 8,6 Vier ſchillíngē pfenníngē/ Von dem Schalun acker/ ze zínſe. Vn ze eran ſehs
pfenníngē..? Ellí dú Múllerín gít einē ſchillíng pfenníngē vn ein hún/ ze
waſſerſchaffen/ von dem mettelín/. vn ze eran
- 8,7 ein hún..? Werlí Swende gít drittehalben ſchillíng/ Vn ein pfunt
pfenníngē/ Vn einē kappen/ vn ein hún/. Vn ze eran zwene ſchillíngē
pfenníngē/. Vnd ein pfunt pfenníngē ze einē abzuge tot/ alder
- 8,8 lebende/. Von dem gúte ín vínſtrenbach..? Cúnrat Swende gít fibenzehen
ſchillíngē pfenníngē. vn einē kappen/ vn ein hún/. vn ze eran zwene
ſchillíngē pfenníngē. Vn ein pfunt pfenníngē ze einē
- 8,9 abzuge/ tot/ oder lebende/. Von dem gúte In vínſſenbach..? vli der kamber
gít ſehf ſchillíngē pfenníngē/. vn ze eran ein hún/ von dem ackere/ ín wítun
egge/. Der felbe/ gít öch zwene ſchillíngē
- 8,10 pfenníngē/ von der mattun ín Eberſbach/. vn ze eran ein hún..? Spa\ête
gít dríffíg ſchillíngē pfenníngē/. von ſínem böngarten/. Vn gít ze eran Vñf
ſchillíngē pfenníngē..? Der felbe gít öch fiben ſchillíngē
- 8,11 pfenníngē. Vn zwene kappen/. Von kalchmattun/. vn ze eran zwene
kappen..? Dú Rátín gít nñn ſchillíngē pfenníngē/ von dem huſe/ vn von
dem Böngarten/. Vn ze eran vñfthehalben ſchillíng pfenníngē/

- 8,12 Dv̇ felbe Rātīn gīt ōch zehen ſchillīnge pfennīnge/ Von dem reban/. Vñ ze eran zwene Cappen/.. Der Cūrteler gīt Vierzehen ſchillīnge pfennīnge/. Vñ ze eran Vier ſchillīnge pfennīnge/ Vñ dū Swāblīn
- 8,13 gīt einen ſchillīng pfennīnge. Von den felben reban/.. Dū Heffīn gīt/ Vñfzehen ſchillīnge pfennīnge/. Vñ ze eran zwene kappen/.. Dū Rōtīn gīt drie ſchillīnge pfennīnge/ Von einem mette=lin
- 8,14 in dem nīdern Ezzendal/. Vñ ze eran ein hūn/.. Heīnī Swāblī gīt einen ſchillīng pfennīnge/ vñ ein hūn/. von dem hufe bī der līndun/. Vñ zwei hūnre von der Būndun/.. Dū Swāblīn gīt feh̄s
- 8,15 ſchillīnge pfennīnge/ von dem Schv̇neberge/. vñ ze eran ein hūn/.. Bertfchī der Hoēhīnger gīt zwene ſchillīnge pfennīnge von dem Schv̇nebge/. vñ ze eran ein hūn/.. Herman Oēribach/ gīt zwene
- 8,16 ſchillīnge pfennīnge/ von dem Su̇neberge/ Vñ ze eran ein hūn/.. Der Grafer gīt feh̄f pfennīnge/ von eim ack̄ ſtoſſet an ſinen garten/.. albers fun gīt zwene ſchillīnge pfennīnge/ vñ einen kappen/.
- 8,17 Von der mattun in dem wolfeſtal/. Vñ gīt einen kappen ze eran/.. Vñ.. Hōzeli gīt zwene ſchillīnge pfennīnge/. Ich/ der vorgeante/ Niclawef von Tūſelīngen/ Han ōch gelobet/ vūr mīch/ vñ vūr
- 8,18 alle mīne erben vñ nahkomenden/. den vorgeanten geīftlichen frōwen/. Ir/ vñ aller ir nahkomenden/ wer ze fīnde deſ vorgeanten gūtef/ vñ geltef/ in dem rehte alfe da vor geſchriben ſtat/ iemerme
- 8,19 gegen allermengelichem alfe reht īſt/. Har v̇ber ze einẽm waren vrkūnde/. vñ ze einẽr ewīgūn beſtetegunge/. ſo īſt dīrre brīef/ mīt mīnem īngeſigel/. Vñ durch vnſer bette. bedenthap ze einẽm vr=krūnde/
- 8,20 mīt der Burger von Friburg īngeſigel/. vñ mīt mīneſ Swehers abrehtef Spōrlīnef/ īngeſigel/ beſigelt/. Vñ wīr der Ḃgermeīſter/ vñ der Rat/ von Friburg.. haben vnſere gemeīnde īngeſigel/
- 8,21 vñ īch abreht Spōrli han mīn īngeſigel. dur īro bette beīdenthap/ gehenket an dīſen brīef/ ze einẽm vrkūnde/ dīſ vorgeſchribenen dīngef/. Hīe bī waren dīſe gezūge. Her Sneweli in dem Houe/ der Burger=meīſt̄/.
- 8,22 Her Heīnrīch von Munzīngen/ rīt̄te. Meīnwart/ vñ Gōtfrīt von Tottīnkōuen/. Iohannef von Munzīnḡ. Iñ Heīnrīcheſ fun/. Clawef Aēderlī/. Berhtolt von Cōlne. vñ ander erber lūte genūge. Dīrre brīef
- 8,23 wart gegeben/. ze Friburg in dem iare/ do man zalte/ von gottēf gebūrte/. drūzehen hundert iar/. vñ fībenzehen iar/. an fante lūciūn abunde
- 9,1 Wīr/ abbet Dīetmar/ vñ der Conuent gemeīnliche/ ze fante Merīnn Celle in dem Swarzwalde/ in Coſtencer biſtūme/. fante auguſtīnus ordenf/. tūn kunt allen die dīſen brīef ſehent/ oder hōrent leſen.. Daf wīr/ mīte Vnſer aller gemeīnem rate/ Vnd
- 9,2 einhellīgẽm willen/ durch vnſer notdurft vñ nuz.. Drīffīg mutte roggen geltef/ iergelichef/ entzwīſchent den zweīn meſſen/ vnſerre Frōwen tagen der/ Errun vñ der Iungerun rechtef zīnſes. Von Vnſerem houe ze walterſhouen.. da meīger Berhtolt
- 9,3 Reīnger vffe feſſchaftn īſt/. Vñ von allem dem gūte/ ſo zū dem felben houe hōret.. fwīe/ vñ fwa ef da/ gelegen/ genemmet/ oder geſchaffē īſt/ ane alle geuerde. bī dem beſten roggen ſo iergelichef vf dem felben gūte wirt. ane aller geuerde/. Haben ze kō=fende/

- 9,4 gegeben/. Iohanneſe dem wiſſen Sutere/ eine[m] burgere von Friburg.. Ime vñ ſinen erben vñ nahkomenden/. daſ ſelbe iergelich gelt/. ze befizzende/. ze habende vñ ze nieſſende/ Vor vñ/ vñ ledig eígen/. Vmbe Vierzig marke ſilbers/ lōtíges/
- 9,5 Friburger gewēgef/ Vñ ſin wir def ſelben ſilbers ganzliche von íme gewert.. Vñ haben eſ in vnſern vñ vnſerſ gottelhuſes/ gemeinen/ notdürftigen nuz/ vñ frumen bekeret.. Vñ hat er vñſ die gnade/ vñ die fruntſchaft getan.. ſwenne wir/ oder
- 9,6 Vnſer nahkomenden ob wir enwerín/ Ime/ oder ſin[en] erben oder nahkomenden ob er enwerí/ geben ſamenthaft.. Vierzig marke/ ſilbers/ lōtígef/ Friburger gewēgef/ ínwendig nún íaren den nehſten nach eín ander dū an uahent/ hūte díſ tagef/ da dírre
- 9,7 bríef gegeben wart/. Vor der liehtmes/ ane den kunftigen nuz def íar[e]ſ/. oder nach der liehtmeſ. mít dem künftígem nuzze def íareſ/. ſo fúllen ſí vñſ daſ ſelbe iergelich gelt/ vmbe daſ ſelbe ſilber wider ze kōfende geben/. kōfen aber wir daſ ſelbe
- 9,8 iergelich gelt/ nūt alſo wider ín wendig dem Vorgenanten zil/. ſo fúllen eſ der vorgeante Iohanneſ der wiſſe futer/. Vñ alle ſíne erben vñ nahkomenden/ eweliche haben Vñ nieſſen/ vñ fúllen vñſ enkeíneſ widerkōfeſ me dar vmbe gebun den
- 9,9 noch haft ſin/ vñ ſwenne eſ ſich wandelt/ ſo geben wir ín zwene Cappen ze erſchazze/. Wír haben ōch gelobet/ vñ vñſ vñ vñ alle vnſer nahkomenden/ Vñ vñ vnſer gottelhuſ. dem ſelben Iohanneſe dem wiſſen futere/. Sin/ vñ aller ſíner erben
- 9,10 vñ nahkomenden/ wer ze ſínde def vorgeanten iergelichen gelteſ/ ín dem rehte alſe da vor geſchriben ſtat/ gegen allermengelichem alſe reht íſt/. Wír haben ōch gelobet vñ geloben mít díſem bríeue. Vñ vñſ/ vñ vñ alle vnſer nahkomenden/. Vñ vñ
- 9,11 vnſer gottelhuſ/ mít gūten trúwen/ díſen vorgeanten kōf vñ díſ dīng ſtēte ze habende. Vñ níemer da wider ze komende noch ze tūnde/ mít geíſtlichem noch mít weltlichem/ gerrihte/ noch ane gerrihte. mít worten noch mít werken *dekeínwís*/ ane
- 9,12 alle geuerde. Wír haben vñſ ōch verzígen offenliche/ aller der dīnge/ da mitte wir/ oder vnſer nahkomenden/ oder íeman von vnſeren wegen/ hie wider/ dekeín dīng mōhtín getūn. nu. oder har nach. luzzel oder vil. mít worten oder mít werken/ dekeínwís/
- 9,13 ane alle geuerde/. Har vñber ze eínem vrkūde. Vñ daſ díſ vorgeſchriben dīng alleſ war/ vñ ſtēte belibe/. ſo han wir der vorgeante abbet/ Vñſer íngeſígel Vñ wir der Vogenante Conuent Vñſer íngeſígel.. gehenket an díſen gegenw̃tígen
- 9,14 bríef/. Hie bī waren díſe gezūge. Rūdolf von Ōwe der Iunge/. Henzman Von Vñrſtenberg. Berhtolt Vínke/. Iohanneſ Hache/. Gōtfrít von Tūngen/. Peter von Seldēn/. Vñ ander erber lūte genūge. Díſ geſchach/ vñ wart dírre
- 9,15 bríef. gegeben/ ín dem vorgeantem gottelhuſe/ ín dem íare/. do man zalte/ Von gottel gebūrte/. Drūzehen hundert íar/ Vñ ahtzehen íar/. an ſante Valentíneſ tage

- 10,1 Allen den die dīfen brīef sehent/ oder hōrent lesen.. kūnde ich V̄lrich/
der Frye von Eīstat/ ein ritter.. Daſ ich die erbſchaft/ v̄n alleſ daſ reht
ganzliche/. Daſ ich hatte/. an dem houe/ ze
- 10,2 Eīstat/. dem man ſprīchet deſ von Hufen hof/. der Hern heſſen/ v̄n hern
Rūdolfel feligen von v̄fenberg waſ/. der da līt neben mīnem houe/. V̄n an
allem dem gūte/ v̄n gelte ſo zū dem ſelbē
- 10,3 houe hōret/. ſwie/ v̄n ſwa ef da gelegen/. genemmet/ oder geſchaffen iſt/.
ef ſi gebuwen/ oder vngebuwen/ ane alle geuerde/. ackere/. matten.. holz..
velt/. zīnfe. wūnne. v̄n weīde/. da
- 10,4 von ich Niclaweſe āderlīn ze einē erbe. iergelicheſ/ Vier/ v̄n ahzīg mutte/
der vier korne/ ze zīnfe gap.. Han ze kōfende. gegeben/ v̄n v̄f gegeben/
eīgenliche/. v̄n līdecliche. dem ſel=ben..
- 10,5 Niclaweſe/ āderlīn/. einē burger von Friburg.. Ime/. v̄n allen ſinen erben/
v̄n nahkomenden/ ewecliche/. ze habende/ v̄n ze nīeſſende. Vmbe drīe v̄n
zwenzīg marke/ ſilbers. lōtīgeſ/ frī=burger
- 10,6 gewēgeſ/. V̄n bīn ich deſ ſelben ſilberſ ganzliche von ime gewert/. Ich
han mīch ōch verzīgen offenliche. v̄r mīch/ v̄n v̄r alle mīne erben/ v̄n
nahkomenden.. luterliche/. v̄n līdecliche/. alleſ
- 10,7 deſ rehteſ/. v̄n der erbſcheſte/. ſo ich an dem vorgeantem houe/. v̄n
ſwaſ dar zū hōret. hatte/ oder haben mohte/ ane alle geuerde/ Ich han ōch
gelobet/ v̄r mīch/ v̄n v̄r alle mīne erben/ v̄n
- 10,8 nahkomenden/. dem vorgeantem Niclaweſe āderlīn/. Sīn/. v̄n aller ſīner
erben/ v̄n nahkomenden/. wer zeſīnde/. dīſ vorgeſchribenen kōfeſ/ v̄n dīſ
dīngeſ/ īn dem rehte/. alſe. da vor geſchriben
- 10,9 ſtat. iemer me/ gegen allermengelichem/ alſe reht iſt.. Ich han ōch gelobet
mīt gūten trūwen/ dīſ vorgeſchriben dīng ſtēte zehabende/ v̄n nīemer da
wīder ze komende/ noch ze tūnde/ mīt geīſt=lichem/
- 10,10 noch mīt weltlichem gerrihte/. noch ane gerrihte/. mīt Worten noch mīt
werken dekeīnwīſ/ ane alle geuerde/. Har v̄ber ze einē vrkūnde/. v̄n daſ
dīſ vorgechriben dīng/ war v̄n
- 10,11 ſtete belibe/. ſo han ich mīn īngeſīgel gehenket an dīfen brīef.. V̄n ich
Rūdolf von Eīstat/ mīneſ vorgeantēn herren/. hern v̄lrichel. von Eīstat
ſun/ vergihe offenliche an dīſem brīeue/.
- 10,12 Daſ dīrre vorgeante kōf v̄n dīſ dīng/ mīt mīnem gūtem willen v̄n
gehellunge geſchehen iſt. Ich han ōch dem vorgeantem Niclaweſe āderlīn
v̄f gegeben līdecliche/. dīe erbſchaft/. V̄n
- 10,13 ōch daſ gelt/ v̄n alleſ daſ reht ganliche/. daſ ich an dem vorgeantem houe/.
v̄n ſwaſ dar zū hōret/ hatte/ oder haben mohte/. V̄n han mīch verzīgen
luterliche v̄n offenliche/. alleſ deſ rehteſ/ ſo ich
- 10,14 dar an hatte/. mīt gūten trūwen ane alle geuerde. Ich han ōch gelobet
mīt gūten trūwen dīfen vorgeantēn kōf v̄n dīſ dīng/ ſtēte ze habende/. v̄n
nīemer da wīder zekomende noch ze tūn=de/
- 10,15 mīt geīſtlichem noch mīt weltlichem gerrihte/. noch ane gerrihte/ mīt
worten/ noch mīt werken/ dekeīnwīſ. ane alle geuerde. Har v̄ber ze einē
vrkūnde. v̄n daſ dīſ alleſ/ alſe da vor
- 10,16 von mīr geſchriben ſtat/ war/ v̄n ſtēte belibe. ſo han ich mīn īngeſīgel ōch
gehenket an dīfen brīef/. Hīe bī waren dīſe gezūge/. Her Sneweli In dem
Houe der Burgmeīſt/. Rūlant.. Ofwalt vō

- 10,17 Tottinkouen.. Cûnrat Geben.. v̅lrich Famel.. Cûnrat der Hauener. der
Halber.. Iohannef Bittrolf.. Berhtolt Slegelli/. Burcart der wambescher..
Iacob Eigel. Cûnrat der Faber.. vnd
- 10,18 ander erber lûte genûge/. Dîf gefchach v̅n wart dîrre brîef gegeben/ ze
Friburg.. in dem iare.. do man zalte/ von gottet gebûrte/. Drûzehen
hundert iar. v̅n ahtzehen iar/. an dem
- 10,19 nehften Mêntage/. nach fante Valentînes tage
- 11,1 Ich Marggraue Heînrich von Hahberg/ tûn kunt/ allen die dîsen brîef
fehent/ oder hõ=rent
- 11,2 lesen/. Daf ich die hofftat/ v̅n den w̅yer.. die mîn waren/. die da ligent/
ent=zwîfchent
- 11,3 Hahberg v̅n Enmettingen/ v̅n fwaif zû der felbun hof ftat/ v̅n zû dem w̅ier
- 11,4 hõret/. Han gegeben lideclîche. mînem brûdere. Brûder Hermanne von
Hahberg
- 11,5 beidû durch fîne liebi v̅n õch durch got/ wan er in Sante Iohannes orden/
in geiftli=chem
- 11,6 lebende iſt/. Ime/ die felbe hof ftat/. v̅n den w̅yer/ ze habende/ v̅n ze
nieffende
- 11,7 eîgenliche/ alledie wile er lebet/. V̅n fwenne er eniſt/ v̅n got v̅ber in gebûtet
- 11,8 fo fînt dû vorgeante hofftat/ v̅n der w̅yer/ v̅n daf dar zû hõret/. dem ordene
- 11,9 Sante Iohannes/ ewecliche lîdig v̅n geuallen/. duch mîner/ v̅n mîner
vordren felen heil/
- 11,10 v̅n han ich/ noch mîne erben/ noch mîne nahkomenden/ nût da mîtte ze
ſchaffende noch
- 11,11 ze tûnde. Har v̅ber ze eînem vrkûnde/ v̅n daf dîs war/ v̅n ftête belibe/. fo
han ich
- 11,12 mîn ingefigel/ gehenket/ an dîsen brîef/. Dîs gefchach/ v̅n wart dîrre brîef
gege=ben/
- 11,13 ze hahberg/ in dem iare/ do man zalte/ von gottet gebûrte. Drûzehen
hundert iar/
- 11,14 v̅n ahtzehen iar/. an dem nehften Cîftage/ vor fante Mathÿas tage
- 12,1 Wîr/ von gottet gnaden abbet Dietmar/ Von Sante [Mârge]n Celle/ in
dem Swarzwalde/ in Coſtencer Biſtûme.. Sante auguſtinus ordenſ.. V̅n
wîr Brûder Iohannes von Valkenſteîn/ Comendûr.. V̅n die brûdere
- 12,2 gemeinliche/ Vnferre frâwen Sante Mariun ordenſ/. der Tûtſchen brûder
ordenſ def huſes ze Friburg in Brîſgôwe/. V̅n wîr/ Sneweli.. Hern Iohannes
Snewelînf feligen fun/. V̅n Iohannef kolman/ Von Friburg/. Vnd
- 12,3 wîr die Lûte alle gemeinliche/. der geburfamînen der dõrfer.. ze
Walterſhouen.. ze Merdingen.. ze harthufen.. V̅n ze wafenwiller.. Tûn
kunt a[l]len den. die dîsen brîef anfehent/ oder hõrent lesen. Das
- 12,4 wîr/ mît vnſer aller gemeinem rate/. V̅n einhellîgem willen/ lieplich. v̅n
gûtlich/ mît eîn ander v̅ber eîn fînt komen/. Vmbe die miſſehellunge/. So
wîr wider eîn ander hatten/ vmbe daf Rieth/ daf do lît
- 12,5 entzwîfchent V̅irîngen. v̅n Gottenheîn/. V̅n Wafenwiller/ v̅n Merdingen/.
alſo.. daf wîr alleſament eînhelleclîche/ die felbe miſſehellunge/. willeclîche
haben gefezzet/ v̅n gelaſſen/ an die drîzehen manne/ die hie

- 12,6 nach geschriben stant/ Dar zû sint den selben drîzehenen/ gegeben/ dîse nachgeschribenen Vier manne/ ze Rate/ vñ ze helfern/ den vndergang/ ze wîfende/ vñ ze lere. bescheidenliche/. bî iren eiden/ die sî dar
- 12,7 vmbe/ ze den heiligen gefwern hant/. Der namen die von Merdîngen/ Cûnraten Ru\iblîn den Mûller.. vñ Heînrîchen den zehender/ von wafenwîller/. Do namen die von wafenwîller/ Iohannefen den Voget/ dem man
- 12,8 fprîchet von Hêrînkheîn/ vñ Iohannefen den Carrer/ Von Merdîngen/. Swîe die vorgeanten drîzehene/ mît der vorgeanten Vierer rate/ daf R[ie]th/ vndergangen/ vñ vnderfcheiden/ daf wîr daf alle stête
- 12,9 fûllen haben/. Vñ sint dîs die drîzehene/. Von vringē/ Cûnrat der Schultheîsse/ Vñ Cûnrat der wînman/. Vñ von Gûndelîngen/ Burcart der E[b]ringē.. vñrich der harthuser.. Iohannef der Glafer.. Vñ wñ=her
- 12,10 der Lîfter.. Vñ von Gottenheîn.. Gerung [Bûti] [Berhtolt] der Ifenîn.. Cûnrat der kûnîger.. Vñ Gûtlîep der Voget/. Vñ von Bezzîngen/ wernher.. von Elzah.. Vñ von Schafhufen/ Herman der Meîger/
- 12,11 Vñ Heînrîch vōgellî.. Vñ sint die vorgeanten d[rûzeh]en m[ann]e/. vñ dem Vorgeanten rîethe gegangen/. Vñ hant daf selbe rîet/ ênhelleclîche/ mît der vorgeanten/ Vier manne rate/ vñ lere/ die
- 12,12 ôch da gegenwertig waren/. Vndergangen/. vñgerîhtet/. vñ vnderfcheiden.. bî iren eiden/ die sî ôch dar vmbe ze den heiligen gefworn hant/. alse dû lachen nu/ gemachet/ vñ gefezzet sint/ dû vñ
- 12,13 dem selben Rîete stant/. Vñ swaf des rîetes ennvnt den lachenen/ gegen wafenwîller îst/. daf fûllen die von wafenwîller/ vñ alle îr nahkomenden/ ewelîche haben vñ nieffen/. ane [men]gelîche fîrrunge/
- 12,14 ane alle geuerde/. Vñ swaf des rîetes dîsunt den lachenen/ wîder Merdîngen îst/,. Daf fûllen die von waltershouen.. Vñ die von Merdîngen.. Vñ die von Harthufen/. vñ alle îr nahkomenden/ ôch ewelîche haben/
- 12,15 vñ nieffen/ ane mengelîche fîrrunge/ ane alle geuerde. Wîr die Vorgeanten/ der abbet von Sante Merîun.. der Comendûr vñ die brûder von dem Tûtfchen hufe/. Vñ Snewelî/. vñ Iohannes Colman.. Vñ wîr
- 12,16 die vorgeanten geburfamînen/ von waltershouen.. vo[n] Merdîngen.. Von Harthufen/. Vñ von wafenwîller/ gemeînliche.. Haben ôch gelobet/ vñ vnñ/ vñ vñ alle vnñ nahkomenden.. dîsen vorgeanten vndergang/ Vñ
- 12,17 dîs dîng/ stête ze habende/. Vñ nîemer da wîder ze komende noch ze tûnde/ mît worten noch mît werken/ dekeinwîs.. Vñ verzîhen vnñ dar vñber/ Vñ vnñ/ vñ vñ alle vnñ nahkomenden. allef rehtef/ vñ ge=rihtef/
- 12,18 geîstlichef/ vñ weltlichef.. stette rehtef/ vñ lant rehtes/. Vñ gewonheîte/. Vñ aller der dînge/ da mîte wîr/ oder dekein vnñ nahkomenden.. dekein dîng môhtîn getûn/ nu/ oder har nach wîder dîs vorgeschriben
- 12,19 dîng/ lûzzel/ oder vil/. mît worten/ oder mît werken dekeinwîs/ ane alle geuerden Har vñber ze ênem waren vrkûnde/. Vñ ze êner ewîgun bestêtegunge/. So han wîr/ die vorgeanten/ der abbet Von
- 12,20 Sante Merîun. vnñ ingefîgel/. vñ der Comendûr/ vñ die brûdere/ Von dem Tûtfchen hufe/. vnñers hufes ingefîgel/. vñ Snewelî/. Vñ Iohannes Colman.. vnñer beider ingefîgele/. gehenket/ an dîsen gegenwertîgen

- 12,21 brief.. Vñ vñf die vorgenanten geburfamínen/ begnvet wol/ mít der felben vnferre herren íngefigelen vñ Vñf felber an dísem bríeue/. wan wír eígener íngefigele nüt enhaben/. Híe bí
- 12,22 waren díse gezúge. Von Friburg/ Her Cūnrat Díetrích Snewelí/ eín ríttér/. Her Burcart Von Tottínhouen/. Wernher der Níener/. Berhtolt Von Cólne/. Vñ von Brífach.. Rúdeger/ von Munzen=heín/.
- 12,23 Vácheli.. Vñ von wafenwíller Clawef der/ Voget.. Vñ ander erber lúte genúge. Dírre bríef wart gegeben/ ze Friburg. ín dem íare. do man zalte. Von gottet gebúrte/. drúzenen/
- 12,24 hundert íare/. vñ ahtzezen íare an dem nehften Cíftage/ nach fante Iohannef def Tóferf tage/ ze Sūngihten
- 13,1 Allen die dífen bríef sehent/ oder hórent lefen/. kúnden wír Iohannes klíngelhút/. Vñ Gylíe fín elichú wírtínne/. Daf wír beidúfament/ eínhelleclíche/. die mattun/ Vñ
- 13,2 fwaf dar zú hóret/. díe wír hatten/ Vñ vnfer waf.. Dú da lít ze kilchzarten/ vnder dem dorfe/. an der herren matten von Oberríet/. dú vern Bírchídórfínun fe=lígun
- 13,3 waf/. zwelf manne matte. der man fpríchet/ Vern Bírchídórfínun Brvíel/. Haben ze kófende gegeben/ vñ vf gegeben/ lídecclíche. Iohannefe dem wíf=fen
- 13,4 Sutere/. eínem burgere von Friburg/. Ime/. Vñ allen fínen erben/ vñ nahkomenden/ ewecclíche/ ze habende/ vñ ze níeffende/. ín dem rehte/ daf nüt anders da von
- 13,5 gat/ wan Heínríche Meiger Níeffen/ íergelíche/ fehí fchillíngé pfenníngé/ gewonlícher brífger ze zínfe/. Vmbe ahtzezen marke/ filbers/ lóttíge/. Friburger gewê=gef/.
- 13,6 vñ fín wír def felben filbers ganzlíche von ime gewert/. Wír haben öch gelobet/ vñ/ vñf/ vñ Vñ alle vnfer erben vñ nahkomenden/. dem Vorgenantem Iohan=nefe
- 13,7 dem wíffen Sutere/. Sín/ vñ aller fíner erben/ vñ nahkomenden/ wer ze fínde/. der vorgenantun mattun/. vñ fwaf dar zú hóret/. ín dem rehte álfe da vor ge=fchriben
- 13,8 ftat/ íemerme gegen/ allermengelíchem/ álfe reht íft/. Har vber ze eínem vrkúnde. vñ daf díf vorgeschriben díng war/ vñ ftete belíbe/. So íft dírre
- 13,9 bríef/ mít *mínem def* [vor][genanten] [hern] Iohannefes klíngelhútef íngefigel. Vñ durch vnfer aller *drier* bette *beidenthalp*/ ze eínem vrkúnde mít des edeln vnfers
- 13,10 herren/ Grauen Cūnrades/ herren von Friburg/ íngefigel/ befígelt/. wan wír ef mít fínem willen vñ wíffende getan haben/. Vñ wír/ Graue Cūnrat herre ze Friburg
- 13,11 haben durch ír aller drier bette bedenthalp/ vnfer íngefigel öch gehenket an dífen bríef/ ze eínem vrkúnde/ díe vorgeschribenen dínges.. wan ef mít vnferre
- 13,12 wíffende/. vñ willen/ vñ mít vnferre hant gefchehen íft/. Híe bí waren díse gezúge. her Snewelí ín dem Houe/ eín ríttér/. Meífter wernher der Címberman/.

- 13,13 Cûnrat Töldeli/. Berhtolt vinke.. Borhohe der alte von Valkensteín/.
Iohannef Borhohe fín fun.. Peter von Seldon/. vñ ander erber lûte genûge..
Dírre
- 13,14 brîef wart gegeben/ ze Fr iburg/ ín dem íare.. do man zalte/ von gottet
gebûrte/. drûzehen hundert íar/. vñ ahtzehen íar/. an dem nehften Cíftage
- 13,15 vor fante Laurencien tage
- 14,1 Wír/ brüder Peter von Hufen/ Prior/ vñ der Conuent gemeínliche/ Sante
willehmel ordens/ des hufes ze Friburg ín
- 14,2 Brîfgôwe/. tûn kunt/ allen/ díe dísen/ brîef sehent/ oder hõrent lesen. Daf
wír mît vnser aller gemeínem rate/ vñ einhellígem
- 14,3 willen/ durch vnser notdurft/ vñ nuz/ Haben ze kófende gegeben/ vñ vf
gegeben lideckliche. dem edelm manne Burcarte Meín=ware.
- 14,4 hern Burcart Meínwartes feligen/ éínef ríterf von Friburg/ eltesten fune/
éínem burger von friburg/ zehen schillinge pfen=nínges/
- 14,5 gewonlicher brîfger/ geltet/ íergelichef rehtes zínsef/ díe er vñf felber/
íergeliches/ von dem zehenden ze Tûtenbach ze zínse
- 14,6 gap/. Ime. vñ allen fínen erben vñ nahkomenden/ daf felbe íergelich gelt/
ewecliche ze habende/ vñ ze níessende. ín dem rehte alfe wír
- 14,7 ef hatten/ ane alle geuerde. Vmbe Sehpfunt pfennínges gewonlicher brîfge..
Vñ fín wír der selben pfennínges ganzliche von íme gewt/
- 14,8 vñ haben ef ín vnsern gemeínen nuz vñ frommen bekeret/. Wír verziehen
vñf och vñf. vñ vñf alle vnser nahkomenden/ mit gûten trúwen/
- 14,9 allef des rehtet. fo wír an dem vorgeantem íergelichem gelte hatten// ane
alle geuerde/. Wír geloben och mît gûten trúwen/ Vñf vñf
- 14,10 vñ vñf alle vnser nahkomenden/ dísen Vorgeanten kóf/ vñ díf díng stête ze
habende/ vñ níemer da wíder ze komende noch
- 14,11 ze tûnde/ mît geíftlichem noch mît weltlichem gerrihte/ noch ane gerrihte/
mît worten noch mît werken. dekeinwíf/ ane alle geude/.
- 14,12 Har vber ze éínem waren vrkûnde/ vñ ze éíner ewígun bestetegunge. fo han
wír vnseru des vorgeanten.. Priorís. vñ des
- 14,13 Vorgeanten Conuentes íngelíge/ gehenket an dísen brîef. Híe bí waren
díse gezuge/. Burcart Von Keppenbach/. Burcart
- 14,14 Meínwart der Iûnger. Cûnrat der Cilige/. Rûdolf der Spíegeler.. Peter von
Seldon.. Rûdolf Von Tûtenbach.. vñd
- 14,15 ander erber lûte genûge/. Dís geschach vñ wart díre brîef gegeben. ze
Friburg. ín dem vorgeantem huse/ ín dem íare. do
- 14,16 man zalte/ von gottet gebûrte. Drûzehen hundert íar/ vñ ahtzehen íar. an
fante Katherínun abunde
- 15,1 Allen díe dísen brîef sehent/ oder hõrent lesen.. kûnden wír der
Burgermeíster/. der Schultheíffe.. vñ der Rat/ von Friburg.. Das
- 15,2 vñf vñf kamen/ ze Friburg ín vnser Rat huf/ vñf vnsern offenen Rat/. dñ
erber geíftliche fröwe. Swefter anne/ dñ lāpín/ Eptíschín=ne
- 15,3 ze Gûnterstal.. Vñd Cûnrat der Hauener/ der halber/. burgere von Friburg/.
Vñd verzêch sich da vor vñf/ dñ selbe Eptíschínne. an
- 15,4 ír/ vñ an ír famenunge stat/. luterliche/ vñ lideckliche. der pfrûnde/. éínef
priefters/ díe her Cûnrat der Hauener felíge ze Gûnterstal/

- 15,5 gemacht gemacht hatte. vñ allef def gūtes vñ geltes/ das er in zū der selbun
pfrūnde gap/. Vñ lief si da vor vñf. die selbe pfrūnde
- 15,6 vñ das gūt vñ das gelt vf/ lidig/. wan der brīef. der in dar vber gegeben waf/
also geschriben stūnt/. das die frōwen von Gūnterstal/
15,7 die selbun pfrūnde wol maht hatten vf ze lassende. fwenne si wōltin.. Vñ
lief ōch da vor vñf. Cūnrat der Hauener/ der haller/ die vrogenanten
15,8 Frōwen/. vür sich vñ vür alle sine erben/ vñ nahkomenden/ der vrogenantun
pfrūnde. ewecliche lidig/. weri aber/ das die selben frōwen.. def gūtes
15,9 das in zū der pfrūnde gegeben wart/ vtzūt behūbin/. dar vmbe mōhtin.
hern Cūnrades def Haueners seligen erben/ Sū wol rehteuertigen/.
15,10 Har vber ze einem vrkūnde. so han wir/ durch iro bette beidenthalp/
vnferre gemeinde ingefigel gehenket an disen gegenwertigen brīef/.
15,11 Dis geschach/ vñ wart dirre brīef gegeben ze Friburg/ in dem Rat huse/ vor
offenem Rate/. in dem iare.. do man zalte von gottes
15,12 gebūrte/. Drūzehen hundert iar/. vñ ahtzehen iar. an dem nehften
Sambstage/ nach sante andres tage/ des zwelf botten
- 16,1 Allen den die disen brīef an sehent. oder hōrent lesen. künden wir/
Cūnrat Dietrich Sneweli/ von Friburg.. Voget/ vn herre def kilchspelles
ze kilchouen/ vñ swaf dar zū hōret/. Vñ Otte von amperingen/ ritte. Vnd
wir/
16,2 die gebūrfamīnen arme vñ rīche gemeīnliche.. der dōrfer.. ze kilchouen..
ze Ōristetten.. ze Gūtinkouen.. ze Wolfesberg. Vñ ze amperingen.. Das
wir bedahteclīche/ mīt vnser aller. armer/ vñ rīcher/ gemeīnem rate.. Vñ
einhellīgem
16,3 willen. durch vnser selbes notdurft/ vñ gemeīnen nuz vñ fromen.. Haben
ze kōfende gegeben/ vñ vf gegeben līdecliche/. vñ vnferre gewalt. Den
erberen geistlichen herren/ von gottes willen/ abbete vñ rīche/ Vñ dem
Conuen=te/
16,4 def gotteshuses ze Sante Blesin/ in dem Swarzzewalde/ in Costencer
bistūme/ Sante Benedicten orden/. den runf/ vñ das wasser/ dar in/ ze
nemende. vñ ze vahende/ swa si wellent/ vnderthalp der lantstrasse/ ane
alle geū=de/
16,5 vñ vnferre almende/ ze fūrende ze ir mūli ze Offemenningen.. vñ līecliche
vñ genūg/. In/ vñ allen iren nahkomenden/ den runf/ vñ das wasser/
zū der selbun mūli/ vñ ze iren matten/ Vñ ze andren iren gūten ze
Offemen=ningen/
16,6 ewecliche/ ze befizzende/. ze habende/ vñ ze nīessende/. eīgenliche.. ane
alle vnser irrunge/ vñ ane alle geuerde. Wir haben in ōch gegeben. zū dem
vrogenantem runfe/ alse verre er vnder der lantstrasse/ dur vnser al=mende
16,7 gat/ ietwedrunthalp def runfes vierzehen schūhe breīt veldes vür recht eīgen.
Vür künftige mīssēhellunge vñ krieg/. so zwīschent in/ vñ vñf/. har nach
mōhte vf gestan.. Vnd mugen/ vñ fūllen si dar vñf/ ewecliche/ zūnen/.
16,8 Vñ sezen.. Vnd wandelen vñ tūn/ ietwedrunthalp def runfes swaf si wellent/
Vñ swaf in fūget.. Vnd fūllen wir si dar an/ nīemer geirren/ noch gefumen/
dekeinwīf/ ane alle geuerde.. Swa/ vñ fwenne es aber vnūzūnet ist/ gant

- 16,9 denne lûte/ oder vihe dar vf/ ane alle geuerde/ die fol man dar vmbe nût ze bûffe fezzen/. ane geûde.. Sû mugen ôch daf wûr/ daf daf wasser in den runf treit/ wol rucken/. vf/ vnzint an die lantftraffe/ fwenne fî wellent
- 16,10 Vn fwie dicke fî wellent/. Vnd fol in daf nieman wern.. Vnd fwa daf vorenante wûr. hinnanhîn/ iemerme/ abe brîchet/ in vnferre almende/ da fûln fû ef wider machen/ Vnderthalt der lantftraffe/. fwa ef in da fûget/. Vn fûln fû dar
- 16,11 zû nemen/ vnfern wafen/ vn vnfer erdun/ vn fteine. fwaf fî def dar zû bedurfent/ vf vnferre almende/ Vn fûln wir fû dar an niemer geirren/ noch befweren/ dekeinwîf/ ane alle geûde/. Hie mitte fol man die lantftraffe/ noch ôch
- 16,12 den weg der von kilchouen gat/ nût bo\êferen. ane alle geuerde.. Swa aber daf wasser oberthalt der lantftraffe/ Von in wôltî brechen.. da fûllen vn mugen/ fû wol ef wider in kêren/ in ir wûr/ vn in iren runf/ fwa fî da wellent/ vnd
- 16,13 fwie dicke fî wellent.. mit vnferm wafeme/ Vnd mit vnferre erdun/ vn fteinen/ vffen vnferre almende/. Vn fol fû dar an nieman irren/ noch befwen dekeinwîf/ ane alle geûde.. vn fol doch dar vmbe nût ir eigen fîn.. Vmbe
- 16,14 dif vorgeschriben dîng/ hant vnf die vorenanten geistlichen herren/ gegeben/ Vier vn zwenzig marke/ filberf lôtigef/ friburg gewêgef.. vn fîn wir def selben filberf ganzliche von in gewert. in rehtef kôfef wîf/ Vn haben ef in vnfer
- 16,15 aller gemeinen/ schinbern/ nuz vn fromen beket. Vnd haben da mitte gekôfet/ die almende ob Bîrchiberg/. der man sprîchet kilchouer almende. Werî ôch daf got wende. daf den vorenanten geistlichen herren/ ieman/ von kilcho=uer
- 16,16 kilchspelle/. an dem vorenantem runfe. oder an dem wassere. oder an dem wûre/. hinnanhîn/ iemerme/. deheinen schaden/ oder breften têtî/. Von dem fol man ze kilchouen/ iren botten/ dar vmbe/ ein vnûzogen reht tûn.. alfe von
- 16,17 irem eigen/. der def nût tût/ so mugen fû in dar vmbe rehtuertigen fwa fû wellent.. Wir/ die vorenanten rîtte/. Cûnrat Dietrich Snewelî.. vn Otte Von anperingen/. Vn wir. die vorenanten gebûrfamînen/ arme/ vnd
- 16,18 rîche gemeinliche. haben ôch gelobet vnd geloben mit difem gegenwertigem brîeue/. Vûr vnf/. Vn vûr alle vnfer erben vn nahkomenden/. den vorenanten geistlichen herren.. Ir.. vn aller ir nahkomenden/ wer ze fînde. dif vorgeschribenen
- 16,19 kôfef/ vn dif dîngel. in dem rehte/ vn mit dem gedînge/. alfe da vor geschriben stat.. vor geistlichem/ vn vor weltlichem gerrihte/. fwaf fîs bedûrfent/ vn an vnf geuordert wîrt/ iemerme/ gegen aller mengelichem alfe reht
- 16,20 îft. Wir binden ôch vnf/ vn alle vnfer erben/ vn nahkomenden.. dif vorgeschriben dîng ganzliche stête ze habende/ Vn niemer da wider ze komende noch ze tûnde/. mit worten noch mit werken dekeinwîf/ ane alle geuerde.
- 16,21 Har vber ze einem ewigen vrkûnde. vn daf dif vorgeschriben dîng alles war vn stête belibe/. ane alle geûde.. So han wir die vorenanten rîttire/ vnfer beider ingefigele/ gehenket an difen gegenwertigen brîef.. Dar

- 16,22 zû iſt ouch dîrre ſelbe brief/ durch vnſer aller bette beidenthalp/ mît deſ edeln
vnſers gnedigen herren/. Grauen Cûnrateſ herren von Friburg/. ingefîgel.
vñ mît der Burger von Friburg/ gemeinde ingefîgel. beſîgelt/.
- 16,23 ze einem vrkûnde. alleſ diſ vorgeſchribenen dîngeſ/. Wir/ Graue Cûnrat
herre ze Friburg.. Vñ wîr der Burgermeiſter.. vnd der Rât/ von Friburg..
haben durch der vorgeanter beider teile bette bedêthalp/.
- 16,24 Vnſerû vorgeanten ingefîgele/. gehenket an dîſen gegenwîtigen brief/
ze einem vrkûnde. diſ vorgeſchribenen dîngeſ/. Vñ vnſ die vorgeanten
gebûrfamînen alle gemeinliche/. begnûget wol. mît vnſers Vorgeanten
- 16,25 herren.. hern Cûnrat Dîetrich Snewelînf ingefîgel vûr vnſ ſelber an dîſem
brîeue/. wan wir eigener ingefîgele nût haben/. Hîe bî waren dîſe gezûge..
Meiſter wernher von Rînegge. Corherre ze Sante Steffan ze Coſtence..
- 16,26 Her Heînrîch von Munzingen. der Burgmeiſt. Her Sneweli Bernlape/ der
Schultheiſſe. Her Sneweli In dem Houe/. her Iohanneſ Sneweli der Grâffer..
rîttère. Her Rûdolf von waldeſhût lûtprieſt ze kilchouen.. Otteman von
- 16,27 keiſerſberg.. Her wernher der heuenler der pfaffe. Gûtman ſîn brûder..
Iohanneſ der Flahſblûwel/. Iohannes von Ôrîſtetten.. Franzze. vñ Peter/. vñ
Iohanneſ/ gebrûdere von amperîngen.. Gôtfrit von amperîngen/ Heînrîch
der
- 16,28 Vockenhuſer.. Vñ von Ôrîſtetten.. Cûnrat der Smv\îg. Cvní Stûrme..
Iohanneſ ſîn brûder.. Cûnrat der Bieng. Burcart Stûrme. Heînrîch
Bîrchidorf.. Heînrîch in der Mûli/. Vñ von Kilchouen.. Burcart
Lieberman.. Berh=tolt
- 16,29 der keller.. Burcart Stûrme/. Clawef vor dem Tor/. Gerhart der Smûger/
Vñ von amperîngen/. Cûnrat/. vñ wernher.. Vñ Burcart/ gebrûdere/ genant
Von Cezzinkouen/. Cûnrat der Pflûger/. vñ wern=her
- 16,30 ſîn brûder.. Peter von Seldon der Burger Schriber.. vñ ander erber lûte
genûge. Dîrre brief wart gegeben/ ze Friburg/ in dem iare. do man zalte/
Von gottel gebûrte/. Drûzehen hundert iar/. vñ ahtzehen
- 16,31 iar.. an fante Lucîun tage
- 17,1 Allen die dîſen brief ſehent oder hõrent leſen. Kûnde ich Otte von
amperîngen ein rîtter. vñ wîr/ dû geburfa=mî
- 17,2 gemeinliche/. ze Ofmennîngen/. Daſ der kôf. der da geſchehen iſt von deſ
gottelhufes wegen von Sante
- 17,3 Bleſin/. vmbe daſ waſſer/ vñ vmbe daſ wûr.. vñ vmbe den Runſ/ zû deſ
ſelben gottelhufes mûli/. vñ ze
- 17,4 ſinen matten/ vñ ze andren ſinen gûten ze Ofmennîngen/. mît vnſer aller
vñ aller der die gût ze Ofmen=nîngen
- 17,5 hant/. gûtem willen vñ gehellunge. vnd gegenwertikeit/ geſchehen vñ
getan iſt. Vñ verziehen vnſ vnd haben
- 17,6 vnſ verzîgen/. offenliche mît dîſem brîeue/. deſ almende weges. der da gat.
dur deſ vorgeanten gottelhufes Von Sante
- 17,7 Bleſin eigen/. bi dem mûli wûre vf. vnzînt an Kilchouer almende. wan unſ
daſ ſelbe gottelhuf het gegeben/ ze
- 17,8 einer rehter widerlegunge/. ein Fûs pfat durch ſîn eigen/ bî dem ſelben
wûre vf vnzînt an die lant ſtraſſe./

- 17,9 Har vber ze einem vrkünde.. vñ daf dis vorgeschriben ding war íft.. So han
 ich der vogenante ritter mín ín=gefígel
 17,10 gehenket an dífen bríef.. vñ vñf die vogenantun geburfami begenüget wol
 mít dem felben ingefígel vür
 17,11 vñf felber an dísem bríeue/. Hie bi waren díse gezüge/. Her wernher der
 Her wernher der Heuen/er. der Pfaffe.
 17,12 Gûtman fín brüder/. Brüder Cûnrat Nuweli pfleger ze adelnhufen. Brüder
 Berhtolt der Pfifft an der frö=wen
 17,13 von adelnhufen ftat.. Peter von Seldon/. Vñ Ofmenníngen.. Der Hufer/.
 Brune der Pflüger. Iohannef der
 17,14 Steinbrüchel/. Iohannef der Pflüger.. der wiggler/. Eberhart vō Schalftat..
 Dū Hu\ínín/. Vñ ander erber lûte
 17,15 genüge/. Daf gefchach vñ wart dirre bríef gegeben/ ze Ofmenníngen/ ín
 dem íare do man zalte/ von gottes gebürte/.
 17,16 Drūzehen hundert íar/ vñ ahtzehen íar/. an fante Lucíun tage
- 18,1 Allen díe dífen bríef sehent/ oder hōrent lefen.. künde ích Iohannes
 a\êderli/ dem man fprí=chet
 18,2 von Stvlingen/ ein burger von Friburg.. Daf ích nūnzehen fchillíngē
 pfenníngē/
 18,3 gewonlicher brífger/. vñ drū hñre/ geltē/ íergeliches ze Sante Martínf mef
 rehtē zínfē
 18,4 díe ích hatte/ von den gūten dū hie nach gefchriben ftant/. han ze kōfende
 gegeben/ vñ vf/
 18,5 gegeben lideclíche/ den erberen geíftlichen frōwen/. der Eptofchínnen/ vñ
 dem Conuente/
 18,6 der Clofter frōwen ze Gūntertal/ def ordenf von Cítels/ ín/ vñ allen íren
 nahkomenden/ ewe=clíche/
 18,7 ze habende/ vñ ze níeffende/ vür ledíg eígen/. Vmbe vñf fchillíngē/ vñ
 einlūf pfunt
 18,8 pfenníngē/ gewonlicher brífger/. vñ bín ích der felben pfenníngē ganzlíche
 von ín gewt/. Vñ fínt
 18,9 díf dū gūt/ da von der zínf gat/. Cûnrat kûgellínf felígen frōwe/ ze Eíftat/
 gít íerge=liches/
 18,10 vñfzehen fchillíngē pfenníngē vñ zweí hñre/. von vier manne matten ze
 Eíftat/ heí=fent
 18,11 dū Hūpmatte/ lít an Heínrícheft matten von Eíftat/. So gít Peter der Seckel/
 von
 18,12 dem Slupffe íergelichef/ vier fchillíngē pfenníngē/ vñ ein hñ/ von einer
 Iuchertū matten lít bí
 18,13 đ Sluch matten/ vnder dem Reíne. ín Lūtenwíller banne/. Ich han ōch
 gelobet/ vür mích/ vñd
 18,14 vür alle míne erben vñ nahkomenden/ den vogenanten geíftlichen frōwen/
 In vñ allen íren nahko=menden/
 18,15 vür mích/ vñ vür alle míne erben vñ nahko=nden/ wer ze fínde. def
 vogenanten íergelí=chen
 18,16 geltē/ ín dem rehte álfe da vor gefchribē ftat íem=me/ gegen aller
 mengelíchem álfe reht íft

- 18,17 Har vber ze einer bestêtegunge. íft dirre brîef mît mînem íngefigel/ vñ dur
vnser bette beidenthalp
- 18,18 ze einem vrkûnde/ mît ð Burġ vō friburg íngefigel/ befígelt/ hie bí waren
dise gezûge/. H̃
- 18,19 Heínrich von Munzing̃. walth̃ von valkenstein.. Rûdeġ ð kichende/. Cûnrat
ð maltrer. Clawef
- 18,20 Cinge vñ ander erb̃ lûte genûge/ dirre brîef wart gegeben ze Friburg/ ín
dem iare/ do man
- 18,21 zalte vō gottef gebûrte drûzehen hundert iar/ vñ nûnzehen iar/ an fante
angnefun abunde
- 19,1 Allen die dífen brîef sehent/ oder hōrent lefen.. kûnde ich Mehthilt
Schalṽnín/ Heínriches Schalûnen des Mezziers selígen fwester/ von
- 19,2 Friburg.. Daf ich ein pfunt pfenníge/ gewonlicher brîfger.. Vñ ein malter
roggen.. Vñ drie fester bōn ñvffe/ geltes/ íergeliches/
- 19,3 ze Sante Martines mef rehtes zínse/. die ich hatte. vñ mîn waren/. Die ich/
vmbe vern Salgût die werrinun kōfte/. von dem
- 19,4 gûte ze Eíftat ín dem banne/ daf hie nach geschriben stat.. Han ze kōfende
gegeben. vñ vf gegeben lidecliche/ den erberen geíft=lichen
- 19,5 frōwen/. der Eptíschínnen/ vñ... dem Conuente/ der Closterfrōwen. ze
Gûnterstal/ bí Friburg ín Costencer bístûme/ des ordenf
- 19,6 von Cítels/ ín/. vñ allen íren nahkomenden ewecliche ze habende/ vnd ze
níessende/ Vûr lídíge eígen.. vmbe ein pfunt vñ zwenzíg
- 19,7 pfunde pfenníge/ brîfger/ vñ bín ich der selben pfenníge ganzliche/ von
ín gewert/. Vñ íft dís daf gût da von der zíns
- 19,8 gat/. Ein íuchert ackers ze Rikebach/. anderhalp íuchert ackers/ ze
Winberg.. Vier manne matte/ ze Pfaffen furt
- 19,9 zwei zweíteil an der Stegemattun/. Vñ zwei Lendelû ín Lengendal/. da von
gebet/ Iohannef Lōûke/ einen mutte roggen/ vñ zehen schil=linge
- 19,10 pfenníge/. Vñ Herman Lōvke/. einen mutte roggen/. drie fester bōn
nuffe/. Vñ zehen schillínges pfenníge/ íergeliches ze zínse/ Vñ
- 19,11 íft ir erbe/. Ich/ dû vorgeante Mehthilt Schalûnín. han ōch gelobet vûr
mích/ vñ vûr alle míne erben vñ nahkomenden/. den vorge=anten
- 19,12 geíftlichen frōwen/. Ir/ vñ aller ír nahkomenden wer ze fínde/ des
vorgenanten íergelichen geltes/ ín dem rehte alse da vor geschrí=ben
- 19,13 stat/ íemerme/ gegen aller mengelichem/ alse reht íft/. Har vber ze einem
vrkûnde/ íft dirre brîef/ durch vnser bette bedent=halp/
- 19,14 mît der Burger von Friburg. íngefigel befígelt.. Hie bí waren dise gezûge/.
her Heínrich von Munzingen der Burġmeíff.
- 19,15 Her Snewelí In dem Houe/ ríttre/. Iohannef der Lûlleche/. Rûdolf von
Ōwe/. Cûnrat Töldeli.. Burcart der Goltfmit.. Berh=tolt
- 19,16 Stazze. vñ ander erber lûte genûge/. Dís geschach/ vñ wart dirre brîef
gegeben ze Friburg/ ín dem iare/ do man zal=te/
- 19,17 von gottef gebûrte/. drûzehen hundert iar/. vñ nûnzehen iar/. an fante
Valentínes tage

- 20,1 Wⁱr/ Br^uder Egen von V^urſtenberg.. Comend^ur. vⁿ die br^udere
gemeinliche/. Sante Iohanneſ ordens/. Spⁱtals/ von Iheruſalem/. deſ hufes
ze Friburg in Brⁱſg^owe. Vⁿ wⁱr/ Sweſter
- 20,2 anne L^apⁱn.. Eptiſchⁱnne/. Vⁿ der Conuent gemeinliche/. Der
Cloſterfr^owen/ ze G^un^tſtal/ in Coſtencer biſt^ume/. des ordenſ von Cⁱtels.
t^un kunt allen den/ die diſen brⁱef ſehent/. oder
- 20,3 h^orent leſen/. Daſ wⁱr beidenthalp/ mⁱt vnſer aller gemeinem rate/ vⁿ
einhelligem willen/. Lieplich/ vⁿ g^utliche/. mⁱt eⁱn ander/ mⁱt erberer
l^ute rate/. Sⁱn verrihtet/ Vⁿ ganzliche verſlihtet/.
- 20,4 vmbe die miſſehellunge/ ſo wⁱr beidenthalp f[a]ment hatten/. Vmbe die vihe
weide/ der d^orfer/ vⁿ der geburfamⁱnen/ von kilch zarten/ vⁿ von N^uwen
h^uſern/ alſo/. daſ die
- 20,5 ſelben benne/. Vⁿ die vihe weiden/. der ſelben beider d^orfer/ Sⁱnt/ mⁱt
vnſer willen vⁿ wiſſende vⁿ gegenwⁱtikeit beidenthalp/. vndergangen/. v^f
geſcheiden/. vⁿ gela^echent/ mⁱt der v^ogenanten
- 20,6 beider geburfamⁱnen/ wiſſende/ vⁿ willen/ alſe hⁱe nach geſchriben ſtat/.
vⁿ mⁱt worten vnderſcheiden iſt/. Daſ erſte lachen iſt/. Von dem Steine der
da lⁱt/ an dem Engiberge/. vnden^an v^uber har
- 20,7 die rihtⁱ/ vnder der Langun mattun/ an den alten graben/ v^uber an den
weg/ an B^oſchen br^uiel/. Oberthalp den vorgeſchribenen lachenen/ i[st] ef
kilchzarter ban/. Vⁿ vnderthalp iſt ef N^uwenh^uſer^e
- 20,8 ban/. Vⁿ denne von N^uwenh^uſerre kilch wege alſe der grabe/ abe gat/
zwiſchent.. B^oſchen br^uiel/ vⁿ der Smⁱdⁱnun matten/. Vnzint an die Bl^uwel
matten/. Swaſ ennunt dem gra=ben
- 20,9 iſt/. daſ iſt kilchzarter ban. Swaſ diſunt iſt/. daſ iſt N^uwenh^uſerre ban/ der
ſelbe grabe ſol gemein ſin/. vⁿ ſol nieman dem andern bu dar v^f wern/ alſe
har iſt komen/. In dem
- 20,10 graben ſol nieman den andern pfenden.. Vⁿ denne Von der Bl^uwel mattun/
zwiſchent Mangoldeſ mettelⁱ/ Vⁿ agleyen acker/ alſe der rein har abe
zuhet/ Vnzint an deſ Suters br^uiel.
- 20,11 daſ iſt ennunt/ der ban von kilchzarten.. Vⁿ diſunt/ der ban von N^uwen
h^uſern/. Vⁿ denne Von agleyen acker/. entzwiſchent deſ Suters br^uiel/ vⁿ
Hartmanninun mattun/ alſe d^u lachen har
- 20,12 abe gant/ vnzint an Hug^es mettelⁱ/ vⁿ da v^uber/ vnzint an deſ Freiders
mattun/. Vⁿ da abe alſe d^u lachen gant/ Vnzint an H^ummellinſ wⁱda/. Swaſ
da lⁱt/ ennvnt/ alſe d^u lachen
- 20,13 ſcheident/. daſ iſt kilchzarter ban/. Vⁿ daſ diſunt [da]f iſt N^uwenh^uſerre
ban/. Die von N^uwenh^uſern hant daſ reht/ Swa kilchzarter hert vihe/ vor
gat/ fiben naht/. da f^ullen f^u
- 20,14 na varn mⁱt/ irem vihe/ ane alle geuerde. Vⁿ ſweder teil dem andern in
ſinen ban vert/ dem ſol man dar [umbe] pf[enden] alſe. har iſ[t] [komen]/
ane alle geuerde. Wⁱr der v^ogenante
- 20,15 Comend^ur/ vⁿ die v^ogenanten br^udere/. Vⁿ w[i]r die v^ogenanten
Cloſterfr^owen/. geloben ^och mⁱt g^uten tr^uwen/ v^ur vnſ/ vⁿ v^ur alle vnſer
nahkomenden/. diſ^u vorgeſchribenen dⁱng.
- 20,16 ſt^ete ze habende/. vⁿ niemer da wider ze komen[de] ze t^unde/ mⁱt
geiſtlichem/ noch mⁱt weltlichem gerrihte/. noch ane gerrihte mⁱt worten
noch mⁱt werken dekeinwⁱf/ ane al=le

- 20,17 geuerde/. Har vber ze einem waren vrkunde vn ze einer ewigun
bestetegunge/. fo han wir der vorgenante Comendur/ vn die vorgenanten
brudere/. Vnfers vorgenanten hu=sel
- 20,18 ingefigel/. Vn wir die vorgenanten Closter frowen/. vnfer der vorgenantun
Eptischinnen ingefigel/. gehenket an disen gegenwertigen brief/. Dar zu ist
och dirre selbe brief/ durch
- 20,19 vnfer bette beidenthalp ze einem vrkunde/. mit des erbern ritters hern
Snewelin Bernlapen/. Vn mit Snewelin. fines vettern feligen funef/
Ingefigelen befigel/. Vn wir/ die vorgenanten
- 20,20 Sneweli Bernlape/ ein ritte/ Schultheisse ze Friburg/. Vn Sneweli hern
Iohannes Snewelin feligen fun/ eines ritters von Friburg/. Haben durch
der vorgenanten beider teile bette/. Vn=fer
- 20,21 beider ingefigele/. och gehenket an disen gegenwertigen brief/. ze einem
vrkunde/ dif vorgeschribenen dinge/ wan wir selber da bi waren/ vn ef fahen
vn horten das si beidenthalp
- 20,22 der vorgenantun vf rihtigunge also/ fament ze beiden siten vber ein kamen/.
Vn vn dem vorgenanten Conuent Von Gunterstal/. begnget wol/ mit
vnferre Frowen der Eptischinnen
- 20,23 ingefigel vnr vn selber an difem brue/. wan wir von orden anders ingefigelf
nut pflegen ze habende. Hie bi waren dise gezuge/. Heinrich Meiger Nieffe..
Cunrat der Cilige/. Pe=ter
- 20,24 von Seldon/. Vn die geburfamnen gemeinliche/. Von kilchzarten/ vn von
Nuwen husern/. vn ander erber lute genuge/. Dif geschach/ vn wart dirre
brief gegeben/ ze Nuwen husern
- 20,25 in dem banne/ vf den matten/ in dem iare. do man zalte/. von gottes
gebirte. Druzehen hundert iar/. vn nunzehen iar/. an dem nehsten
Ciftage.. nach fante ambrosien tage/. in dem abrel=ten
- 21,1 Allen den die disen brief sehent/ oder horen lesen.. kunden wir/ Gregorie
Von valkenstein/ ein ritte/. Vn fro Luiggart von Stofenbg/ sin elichu
wirtinne/. Das wir/
- 21,2 beidufament/ mit vnfer beider einhelligem willen. Haben gegeben/ vn vf
gegeben/ lidecliche/ von der hant/ dru pfunt pfenninge/ iergeliches gelt/.
Von den guten du
- 21,3 hie nach geschriben stant/. Vnferen tohtren/ fwest=annen.. Vn fwest=Ciliun/.
die ze Gunterstal in dem kloster sint/. In beiden.. vn ir ietwederre nach der
andrun tode/.
- 21,4 das selbe iergelich gelt/ ganzliche ze habende vn ze nieffende/. ir beider
notdurft da mitte ze bessernde/. ze einem rechten lipgedinge/ alle die wile/
fo si beide/. oder ir de=wedru
- 21,5 lebent/. Vn fwenne si beide ersterbent/. fo sint des selben iergelichen gelt/.
zwei pfunt pfening gelt/. den Closterfrowen von Gunterstal/ ewecliche
lidig Vn ge=uallen/.
- 21,6 mit dem gedinge/. das si vnfer beider iargezite/ ewecliche/ iergeliches der zit
fo si geuallent/ da mitte fullen began/ ob irem tische/. Vn och mit singende/
vn mit le=fende/.

- 21,7 ane alle geūde/. durch got.. vñ dur vnfer vñ vnferre Vordren felen heil/. Vber lebet aber hern Cūnen Von Valkenſtein toht Margrete/. die vrogenanten zwo geſweſtñ..
- 21,8 beide/. Vñ kumet fi ze Gūnterſtal in daſ Cloſter/. fo fol fi nach ir beider tode/. der vrogenanten drier pfunde pfennig geltes/. ein pfunt pfennig geltes/ haben/
- 21,9 ze einem lipgedinge/ ir notdurft da mitte ze beſſernde/. alledie wile fi lebet/. Vñ fwenne fi erſt irbet/ fo vellet daſ ſelbe pfunt pfennig gelteſ och den frōwen von Gūntſtal/.
- 21,10 och ewecliche zu den vrogenanten zwein pfunden pfennig gelteſ/. ze vnfer beider iargeziten/. Stirbet aber du ſelbe Margarete/ e/ die vrogenanten zwo geſweſtren/. od
- 21,11 kumet nūt ze Gūnterſtal. fo vallent du vrogenanten dru pfunt pfennig gelteſ/. nach der ſelben beider geſweſtren tode ganzliche/ den vrogenanten Cloſterfrōwen ewe=cliche/.
- 21,12 Vnfer beider iargezite da mitte ze begande/. alſe da vor geſchriben ſtat/ ane alle geuerde/. Vñ fol man du ſelben dru pfunt pfenniggeltes/ iergelicheſ ze Sante Mar=tineſ
- 21,13 meſ ganzliche gewert han/. Vñ ſint diſ du gūt/ da von du vrogenanten dru pfunt pfenniggelteſ/ iergelicheſ gant/. Man git iergelicheſ von Rūven gūte vf der Stei=ge.
- 21,14 ein pfunt pfenninge.. Vñ ein pfunt pfennige/. Von einem ahteile deſ zolleſ ze Valkenſtein.. daſ wir vmbe heinrichen ſeligen von Valkenſtein kōſten/. So gant zehen ſchillin=ge
- 21,15 pfennige/. Von den vñf vñ driffig ſchillingen pfennig gelteſ/ Von dem gūte ze attendal/ daſ der Strube/ Vmbe den ſelben zinf von vñſ het.. Vñ zehen ſchillinge pfennige..
- 21,16 git man von dem gūte ze Verſtetten/ daſ wir vmbe Cūnzin von Cêringen kōſten/. Har vber ze einem vrkūde/. Vñ daſ diſ vorgeſchriben ding war vñ ſtēte belibe. So han ich der
- 21,17 vrogenante ritter/ Gregorie Von Valkenſtein/ min ingefigel gehenket an diſen brief/ Vñ mich ſine vrogenantun elichun wirtinnen/ begnvet wol mit dem ſelben ingefigel vñ mich ſelber
- 21,18 an diſem brīeue. wan ich anderſ eigenſ ingefigels nūt enhan/. Vñ wir/ Iohanneſ von Munzingen. der Ramer/. Vñ Cūne Von Valkenſtein/ ritze. haben och/ vnfer beider ingefigele
- 21,19 gehenket/ an diſen brief/ ze einem vrkūde/ diſ vorgeſchribenen dingel/. wan eſ och mit vnfer beider wiſſende/ vñ willen geſchehen iſt.. Hie bi waren diſe gezūge. Her Heinrich Lūt=prieſter
- 21,20 ze kilchzarten/. Wernher.. vñ han man/. vñ Cūne/ gebrūdere Von valkenſtein/. Peter von Seldon.. vñ ander erber lute genūge. Dirre brief wart gegeben/. ze
- 21,21 Baldenweg/. in dem iare. do man zalte/ von gottel gebūte/. Drūzehen hundert iar/. Vnd nūnzehen iar.. an der Mittewochen/ in der Oſter wochen
- 22,1 Wir/ brūder Egen von Vürſtenb̄g/ Comendur/ vñ die brūdere gemeinliche/ Sante Iohannes or=denſ/.

- 22,2 Spítalef von iherufalem/ def hufef ze Friburg ín Brífgöwe/ tún kunt allen
die dífen bríef
- 22,3 fehent/ oder hōrent lefen/. Daf Iohannef klingelhūt/. do er vnf daf pfunt
pfennínggeltef/ ze kilch=zarten
- 22,4 ze kōfende gap/ mít vnf ín dem felben kōfe/ mít gedíngge v̄ber eín kam/.
Von def dritteí=lef
- 22,5 vñ def zínfef wegen. *fo man* vnf gap/. Von dem mettelín/ daf da lít ze
kilchzarten/ ín der Bírchi=dōrfínun
- 22,6 br̄viel obenan *heíffet* der Seftrerinun mettelí/. Vñ íft fín eín zweíteil/ alfo/.
Daf wír v̄r
- 22,7 vnf/ vñ v̄r alle vnfer nahkomenden/ Ime/ Vñ allen fínen erben vñ
nahkomenden/. daf felbe mettelí ha=ben
- 22,8 *ewecliche ledig gelaffen eígenliche/ def dritteilef/ vñ def zínfef fo man vnf* da
von gap/. Vñ haben vnf
- 22,9 verzígen/ def rehtef/ So wír dar an hatten ane alle geuerde/. Har v̄ber ze
eínem vrkúnde/. Vñ ze eíner
- 22,10 beftêtegunge/. *fo han wír vnferf vorgeñanten hufef íngefígel gehenket an*
dífen bríef/. Híe bí waren díse
- 22,11 gezúge/. Heínrích Meíger Níeffe/. Cûnrat der Cilíge/. *peter* von Seldon/.
Vñ díe geburfamínen von kilch=zarten/
- 22,12 vñ von Nûwenhûfern/ vñ ander erber lûte genúge/. Vñ gefchach dū
gelûbede. ze Nûwenhûfe=ren/.
- 22,13 ín dem íare. do man zalte/ Von Gottef gebúrte/. drūzehen hundert íar vñ
nūnzehen íar/. an
- 22,14 dem Cíftage/ ín der Ofter wochen/. Dar nach wart dírre bríef gegeben/ *an*
dem Vierzehenden
- 22,15 tage/. ze Friburg ze Sante Iohannefe ín dem vorgeñantem hufe
- 23,1 Allen díe dífen bríef fehent/ oder hōrent lefen/. kúnde ich Mehthilt
Snewelín/. daf ich eín
- 23,2 pfunt pfenníng gewonlicher brífg̃er/ geltes/ íergelichef halbes ze
Sūngihten vñ halbes/ ze
- 23,3 Winnahten/ rehtes zínfes/. Von mínem hufe/ vñ fwaf dar zū hōret/. daf da
lít ze Friburg/ bí
- 23,4 den Oberrietern/. entzwífchent Iohannes Stûrmelínf hufe/. Vñ des..
Oppfingers Schûrun/. Han
- 23,5 ze kōfende gegeben/. Heínríche dem Centener/ dem Gerwer/ eínem burger
von Friburg/.
- 23,6 Ime/. vñ allen fínen erben/ vñ nahkomenden ewecliche ze habende vñ ze
níeffende. ze erfte/ nach
- 23,7 der herfchefte/ vñ der burger rehte von Friburg.. Vñ nach drittehalbem
fchillíng pfenníng=geltes/.
- 23,8 díe díe vier múnster herren ze Friburg/. ze Vocken felígen felgerráte dar abe
hant/.
- 23,9 vmbe fehzeihen pfunt pfenníng gewonlicher brífg̃/ vñ bín ích der felben
pfenníng ganzliche
- 23,10 von íme gewert/. Vñ fwenne ef fích wandelt/. *fo gít man Ime. vñ fínen*
erben/ vñ nahkomenden Vír

- 23,11 pfennínge bríſger ze erſchazze/. Ich han öch gelobet/ vûr mích/ vñ vûr alle
míne erben/. Vñ nah=komenden/.
- 23,12 dem vorgeſantem Heínriche dem Centener/. Sín/. vñ aller fíner erben vñ
nahkomendē
- 23,13 wer ze fínde des Vorgeſanten íergelichen geltet/ ín dem rehte alſe da vor
geſchriben ſtat/ íem/me/
- 23,14 gegen aller mengelichem alſe reht íſt/. Har vber ze eínem vrkûnde/ íſt dírre
bríef dur vnſer
- 23,15 beíder bette/. mít der Burġ von Friburg íngeſígel. beſígelt/. Híe bí waren
díſe gezûge/ her Sne=weli.
- 23,16 In dem Houe/. Heínrich Gírfneſt.. Ioh\&s der Centener/. Clawef von
Hohdorf/. Peř von Seldon/.
- 23,17 vñ ander erber lûte genûge/. Dírre bríef wart gegeben/ ze Friburg/ ín dem
íare/ do man zalte/
- 23,18 von gottet gebûrte/. drûzehen hundert íar/. vñ nûnzehen íar/. an fante
Vrbaneſ tage
- 24,1 Allen den díe díſen bríef ſehent/ oder hõrent leſen.. kûnde ích Cûnrat/
Cûnradet def Smídet felígen fun von Tenzelíngen/.
- 24,2 eín burger von Friburg/. daſ ích ſehf íucherta ackers/ díe ích hatte/ vñ mín
waren/. díe ich von mínem vatter felígen ge erbet
- 24,3 han/. díe da lígent ze Tenzelíngen ín dem banne/. Vf der Obrun Hohe an
eín ander.. Han ze kőfende gegeben/. vñ vf gege=ben/
- 24,4 lídíg vñ lere/. vñ vnuerkûmbert/. Vlríche dem Mezzýer von Gloter/ eínem
burger von Friburg/. Ime/. vñ allen fínen
- 24,5 erben/ vñ nahkomenden/ ewecliche/ ze habende/ vñ ze níeffende/ vûr lídíg
eígen/. Vmbe ahtzehen pfunt pfunt pfenníge/
- 24,6 gewonlicher bríſger/. vñ bín ích der felben pfenníge ganzliche von íme
gewert/ Ich han öch gelobet/ vûr mích/. vñ vûr
- 24,7 alle míne erben/ vñ nahkomenden/. dem felben/. vlríche dem Mezzier/.
Sín/. vñ aller fíner erben. vñ nahkomenden/. wer ze fínde/
- 24,8 def vorgeſanteſ gûtet/ ín dem [rehte] alſe da vor geſchriben ſtat/ íemerme/
gegen allermengelichem alſe reht íſt/. Har vber
- 24,9 ze eínem vrkûnde/ íſt dírre bríef/ dur vnſer beíder bette. mít der Burger
von Friburg/ íngeſígel/ beſígelt/
- 24,10 Híe bí waren díſe gezûge. her Heínrich von Munzínge/ der Burġmeíſt/.
Her Sneweli. In dem Houe/ rítttere. Cûnrat der
- 24,11 Heínínger Voget ze Tenzelíngen/. Meíger Heínrich/ Meíġ Díetrícheſ fun
von verſtetten. Burcart Rûdeger/. Heínrich der
- 24,12 Elſeſſer/. Herman der krumb bacher/. Cûnrat der Vídeller/. Herman
krâpfe/. Cûnrat von Luterbach/. Peter von Seldon/
- 24,13 vñ ander erber Lûte genûge/. Dírre bríef wart gegeben/ ze Friburg/ ín dem
íare/. do man zalte von gottet gebûrte/. Drû=zehen
- 24,14 hundert íar/. vñ nûnzehen íar/. an fante Bonífacíen ahtodem tage/ ín dem
Brachode
- 25,1 Allen díe díſen bríef ſehent/ oder hõrent leſen/. kûnde ích Heínrich der
Bezzínger/. Heínrícheſ des Bezzíngers

- 25,2 feligen fun/ ein burger von Friburg/. Daf ich vünfe mutte/ roggen geltef.
iergelichef ze Sante
- 25,3 Martines mef/ rehtef zinfes/ die ich hatte/ Von dem gūte ze Vfhufen in dem
banne/ daf hie nach gefchriben ftat/.
- 25,4 Han ze kōfende gegeben/ vñ vf gegeben/ lidig vñ lere/. vñ vnuerkumbert/.
den erberen geiftlichen herren/
- 25,5 Brūder Petere von Hufen/ Priori/. vñ.. dem Conuente/ der brūdere Sante
willehelfes ordnef/. des hu=feſ/
- 25,6 ze Friburg in Brifgōwe In/ vñ allen iren nahkomenden/ ewecliche ze
habende/ vñ ze nieffende/ vñ lidig eigen/
- 25,7 vmbe fibendehalde/ marke/ filbers/ Lōtigel/ Friburger gewegeſ/. vñ bin ich
deſfelben filbers ganzliche von im
- 25,8 gewert/. Vñ iſt dīs daf gūt da von der vorgeante zinf gat/. Vñ iſt waltherſ
von wūri von vfhufen erbe/
- 25,9 vmbe den felben zinf/. vñ fwenne ef ſich wandelt/. ſo gebent/ er/. vñ ſine
erben/ vñ ſine nahkomenden/ ein gans
- 25,10 ze erſchazze. Vor dem Schuineberge dritthalbe iuchert/ an einer fürhe/
an wÿen bñhel zwo iuchert
- 25,11 Hinder den Nūwen matten zwo iuchert/. an Bırzzen acker/ dritthalp
iuchert an einer fürhe. ze Vfhufen
- 25,12 hīnder [den] [garten] [bi] deſ Zimbermannes acker von wendelingen/. zwo
iucherten/. Nebent dem wirte
- 25,13 bi der.. Glettinun acker/ ein iuchert/. Hinder Hartmanne/. Vñ nebent
Brif[a]che/ ein iuchert matten/ Vnd
- 25,14 han ich der vorgeante Heīnrich der Bezzinger/ gelobet/. vñ mich/ vñ vñ
alle mine erben/ vñ nahko=menden/.
- 25,15 den Vorgenanten geiftlichen herren/. Ir/ vñ aller ir nahkomenden/ wer ze
ſinde/. deſ vorgeanten ier=gelichen
- 25,16 gelteſ/ in dem rehte alſe da vor gefchriben ftat/ iemerme/. gegen
allermengelichem alſe reht iſt/.
- 25,17 Hār vber ze einẽm vrkunde/ iſt dīrre brīef/ dur vnſer bette beidenthalp/
mīt der Burger von friburg/
- 25,18 ingefigel/ beſigelt/. Hie bi waren diſe gezüge/. Her Sneweli In dem Houe/
ein ritter/ Ofwalt von Tottinko=uen/.
- 25,19 Tegenli/. Cūnrat Eigel. Cūnrat der Maltrer/. Peter von Seldon/. Vñ ander
erber lūte
- 25,20 genūge/. Dīrre brīef wart gegeben/. ze Friburg/. in dem iare/. do man zalte
von gottes gebūte. drū=zehen
- 25,21 hundert iar/. vñ nūnzehen iar/. an dem nehften Cīftage/. Vor ſante Iohanneſ
tage/ ze Sūngihten
- 26,1 Allen den/ die diſen brīef ſehent/ oder hōrent leſen/. künden wir/ Gerdrut/
dū Iohannes Diethelmef feligen elichū wirtinne waſ/ ein burgerin von
Friburg/.
- 26,2 vñ Iohannes ir fun/. Daf wir die mūli/ dū da lit ze Friburg vor Lehīnmer
tor/. entzüſchent. der Frōwen von Sante angnefun houe/. Vñ der Steinīnvn

- 26,3 brugge/. an dem mûlî runfe/. Vñ fwaf zû der felbun mûlî horet ane alle geuerde/. Haben ze kofende gegeben.. den erberen geiftlichen herren../ Dem abbete/ Vñ
- 26,4 Dem Conuente/ von Salmannes willer in Conftencer biſtûme.. des orden von Cîtels/. In/. vñ allen iren nahkomenden/ ewecliche ze habende. vñ ze nieffende/ vûr
- 26,5 lidig eigen/. Vmbe Sehs vñ driffig marke/ filbers/ lôtigel/ Friburg gewêgef.. vñ ſin wir des felben filbers ganzliche von in gewert/. Vñ han wir in diſen
- 26,6 kof geuertiget/ ze Friburg vnder der Ri[h]telöben/ vor offenem gerrihte/ mit vrteil/. an dem felben gerrihte/ ſiten/ min des vorgeantten Iohannes mage/
- 26,7 Dietrich Dietheln/. vñ Iohannes ſin brüder/ vf iren eit/. Daſ eſ mir beſſer weri getan denne ver mitten/. Vñ gaben/ an dem felben gerrihte. wir die vorgeantten
- 26,8 Fro Gerdrut.. vñ Iohannes. ir fun.. die vorgeante mûlî/ vñ fwaf dar zû horet/. Brüder Cûnrate dem Tûſſer von Tennibach/ an des abbetes/ vñ des Conuen=tes
- 26,9 von Salmanneswiller ſtat/ vflidecliche.. Wir haben och gelobet/ vûr vnſ/ vñ vûr alle vnſer erben vñ nahkomenden/. den vorgeantten geiftlichen herren/. In/.
- 26,10 vñ allen iren nahkomenden/. wer ze ſinde/ der vorgeantun mûlî/ vñ fwaf dar zû horet. in dem rehte/ alſe da vor geſchriben ſtat/ iemerme/ gegen aller mengeli=chem
- 26,11 alſe reht iſt/. Har vber ze einem vrkunde wan diſ ding mit vrteil geſchehen iſt/ So iſt dirre brief/ mit der Burger von Friburg ingefigel/ beſigelt/. Hie bi
- 26,12 waren diſe gezüge/. Brüder Eigel von Tennibach. der vorgeantun fröwen ſun/. Walther von Valkenſtein Hiltebrandes ſeligen ſun ſas da ze gerrihte/. Her Sneweli In
- 26,13 dem Houe der Burgmeyſt/. Her Heinrich von Munzingen/ Meinwart von Tottinkouen.. Iohannes kûchelî der vger.. Iohannes der Münzzer.. Iohannes Bittrolf.. Vnd
- 26,14 ander erber lûte genûge/. Diſ geſchach/ vñ wart dirre brief gegeben/ ze Friburg. in dem iare. do man zalte/ von gottes gebûrte/. drûzehen hundert iar/ vñ nûnze=hen
- 26,15 iar/. an dem nehften Mentage/ nach des Heiligen Cruceſ tage/ ze Herbeſte
- 27,1 Wir/ brüder Egen Von Vürſtenbûg/. Comendûr/ vñ die brüdere gemeinliche/ Sante Iohannes orden/ Spîtales von Iheruſalem/ des huſes ze Friburg im Brif=göwe/
- 27,2 Tûn kunt allen den/ die diſen brief ſehent/ oder horent leſen/. Daſ wir mit vnſer aller gemeinem rate/ vñ einhelligem willen/. Vier pfunt pfen=nînge/
- 27,3 gewonlicher briſger/ geltes/ iergelicheſ/ halbe ze winnahten/. Vñ halbe ze Sante Iohannes meſ ze Sûngihten/ rehtes zînfes/ Vor vf nach der herſcheſte
- 27,4 rehte von Friburg.. Von den ſehſ pfunden pfennîng geltes/ die wir hatten/ von dem huſe/ vñ fwaf dar zû horet/. daſ da lît ze Friburg an dem markete

- 27,5 bí der tolun/ vor dem Steínbogen vber an dem orte/. dem man spríchet ze dem Guldinne orte/. Haben ze kofende gegeben/ vn vf gegeben/ lideclíche/. rehte/ vn reh=delíche..
- 27,6 Grofse volmare/ von Munzingen/ einẽ burger von Friburg.. Ime/. Vn allen finen erben/ vn nahkomenden/ ewecliche ze habende/ vn ze nieffende/ vúr lidig eí=gen/
- 27,7 nach der herfcheftē rehte von Friburg/. Vmbe Vier/ vn zwenzig marke/ filbers. lôtigef. Friburger gewêgef.. Vn fín wír def felben filbers ganzliche von ime ge=wert/.
- 27,8 Vn haben ef ín vnfern/ vn vnfers vorgeantē hufes/ nuz vn fromen bekeret/. Vn fwer ín dem Vorgeantē hufe íft. der sol den vorgeantē zínf iergelí=chef
- 27,9 geben/. Vn fwenne ef sích wandelt/. fwer denne ín dem vorgeantem hufe íft/ der sol geben. dem vorgeantem Volmare/. Vn finen erben vn finen nahkomenden/
- 27,10 einen kappen ze erfchazze/. Wír haben och gelobet/ vúr vn/ vn vúr alle vnfer nahkomenden/. dem felben Volmare/. Sín/. vn aller finer erben/ vn nahkomenden/ wer
- 27,11 ze finde/ def vorgeantē iergelichen geltef ín dem rehte/ alfe da vor gefchriben ftat/ iemerme/ gegen allermenglichem alfe reht íft/. Wír geloben och vúr vn/ vn vúr
- 27,12 alle vnfer nahkomenden/ mít gúten trúwen/ dífen Vorgeantē kof vn díf dīng ftēte ze habende/ vn níemer da wíder ze komende/ noch ze tūnde/. mít geíftlichem/
- 27,13 noch mít weltlichem gerrihte/. noch ane gerrihte/. mít worten noch mít werken/ dekeinwif/ ane alle geuerde/. Har vber ze einẽ waren vrkūde. Vn ze einẽ ewí=gun
- 27,14 beftētegunge.. fo han wír vnfer def vorgeantē Comendūre/ vn def vorgeantē hufes íngefígele/ gehenket an dífen bríef/. Hie bí waren dífe gezūge/. Cūnrat
- 27,15 Snewelí der eltefte. Volmar. der kempfe. Iohannef fín brúder/. Iohannef Clínge/ Peter von Seldon/ vn ander erber lúte genúge/. Dírre bríef wart gegeben/ In dem
- 27,16 vorgeantem hufe/. ín dem íare/. do man zalte. von gottē gebúrte/. Drúzen hundert íar/ vn nūnzen íar/. an fante Míchels abunde
- 28,1 Allen den. die dífen bríef sehent/ oder hōrent lefen/. kūde ích Gōtfrít von Stōfen/.
- 28,2 ein rítt. Daf ích mít mīnef vettern/. hern Iohannefes von Stōfen wíffende/. Vn willen..
- 28,3 den halben kilchunfaz der kilchun ze Gríffeheín/. den ich da hatte. vn mín waf/. Han.
- 28,4 ze einẽ almúfen/. den erben
- 28,5 geíftlichen lúten/. Brúder Egenen von Vúrftenb̄g/ Comendūre/ vn/ den brúden
- 28,6 Sante Iohannes ordenf/ Spítalef von Iherufalem/ def hufes ze Friburg ín Brífgōwe/.

- 28,7 In/ vñ allen íren nah komenden/ ewecliche ze habende/ vñ ze níeffende/
durch got/ Vñ
- 28,8 durch míner/ vñ míner Vordren felen heil/. Vñ han mích verzígen allef def
rehtef fo
- 28,9 ích dar an hatte/. Vñ geloben öch hie wider/ níemer ze komende noch ze
tünde dekeíne
- 28,10 wís/ ane alle geuerde/ Har vber ze éinem waren vrkünde/ vñ ze éiner ewígun
- 28,11 beftêtegunge/ fo han ich mín íngelîgel gehenket an dífen brîef.. Vñ ích der
vorgenante
- 28,12 Iohannef von Stöfen/ eín eín ritt/. vergihe öch an dísem brîeue.. daſ díſ
vorgeſchriben
- 28,13 dîng/ mît mínem willen vñ wíſſende geſchehen íſt/. Vñ geloben öch mît
gûten trúwen/
- 28,14 níemer da wider ze komende/ noch ze tünde/ mît worten/ noch mît
werken/
- 28,15 dekeínwís/ ane alle geuerde.. Har vber ze éinem waren vrkünde/ vñ ze éiner
ewígun
- 28,16 beſtetegunge/. So han ích mín íngelîgel öch gehenket an díſen brîef/. Díſ
beſchach/
- 28,17 vñ wart díſſe brîef gegeben/ ze Friburg/ ín dem íare. do man/ zalte/ von
gottes ge=burte/
- 28,18 drúzen hundert íar/. vñ núnzen íar/. an Sante Martínes tage
- 29,1 Allen den/ díe díſen brîef ſehen/ oder hörent leſen/. Kúnden wír walther
von Túſelîngen/. Vñ Guíſe/ abrehtes Spörlînes toht/ fín elichú wirtinne/
von Friburg/. Daſ wír beidúſament éinhelleclîche/. ahtze=hen
- 29,2 pfennînge/ vñ dríttehalp pfunt/. pfennînge/ gewonlicher brîſſ. gelteſ.
íergelîches. ze Sante Martíneſ meſ/ rehtes zínſes. Díe wír hatten/. vñ vnſer
waren/. Von den gûten/ dú hie nach geſchriben ſtant
- 29,3 Haben ze kóſende gegeben/ reht/ vñ redelîche/ vñ vf gegeben lídecliche/.
Vñ vnſerre gewalt/ den erberen geíſtlichen fröwen../ der Eptíſchínne/ vñ
dem Conuente/ der Cloſterfröwen ze Gúntſtal bî Fríburg
- 29,4 ín Coſtencer bíſtúme/ des ordenſ von Cítels/ ín ír gewalte/ vñ ín ír nuzzelîch
gewer/. In/ vñ allen íren nahkomenden/ ewecliche ze habende/ vñ ze
níeffende/ vñ lídíg éigen/. Vmbe zwelf marke ſilbſ/
- 29,5 lótiſſe/. Friburg gewêſe/. Vñ vmbe éín pfunt pfennînge/ gewonlicher
brîſſ../ Vñ fín wír def ſelben ſilbſ vñ der pfennînge ganzliche von ín gewert/.
Vñ fínt díſ dú gûte/ da von der zínſ gat/. Vñ lígent
- 29,6 ze Nûwerſhufen ín dem dorfe/ vñ ín dem banne. Iohanneſ der Schedeler gít
íergelîches/. zwene ſchillînge pfennînge/. vñ ze eran éín hûn/. Von fínem
garten. bî der Roſſe gaſſen../ Eblí Genſelí gít
- 29,7 zwene ſchillînge pfennînge/. Vñ ze eran éinen Cappen/. Von fínem huf
geſſede/. Vñ von fínem garten an der Roſſe gaſſen../ Iohanneſ der
Scherner gít dríe ſchillînge pfennînge. Vñ ze eran éinen Cappen/. Von
- 29,8 éíneſ halben manneſ matten/ lít an den Ríedern/. Vñ von éínem garten/ lít
neben der ſchafhuſerínun/. Negellí gít/ vñ ſchillînge pfennînge/ vñ ze
eran éín hûn/. von éínem garten an Ríedern../ Der

- 29,9 Huber gít zehen schillíngē pfenníngē/. Vñ ze eran vier hñvre/. Von finem
houe gefēssede/. Vñ von finem garten hīnder Rorſparn hufe../ Heínrich der
vīscher gít/. Sehſ schillíngē pfenníngē. Vñ ze eran zwene
- 29,10 Cappen/. von finem houe gefēssede. bī der kilch gaffun../ Die frōwen von
Gūnterſtal/ gebent einlūftehalben schilling pfenníngē. Vñ ze eran alſe vil/
von irem Houe/. der deſ Meyers ſeligen von Sígemanneſwalde
- 29,11 waſ../ Richí dū Hegenín/ gít zwene schillíngē pfenníngē. vñ ze eran
zwene pfenníngē/. Von ir hofſtat/ bī Rūdin bī dem Bache../ Iohannes an
Hellegaffen/. gít ſehs Schillingē pfenníngē/. vñ ze eran ſehs
- 29,12 Cappen.. von finem houe gefēssede/. Hīnder dem kñnzeler../ Die von
Tennibach gebent/ Vñnf schillíngē pfenníngē/. Vñ ze eran alſe vil/. von
irem houe gefēssede/. Vñ iſt díre kōf vñ díſ dīng geſchehen/ Sít
- 29,13 ích der vorgeſante walther/ von mīnen kīnden geteilet han/. Vñ mīt
dem vorgeſantem gelte wol ích vñ mīn vorgeſantū elichū wirtinne getūn
mohten ſwaſ wīr wolten/ Wīr/ der ſelbe walther von Tūſelingē/
- 29,14 vñ ſín vorgeſantū elichū wirtinne Guīſe/. Haben ōch gelobet vūr vnſ/ vñ
vūr alle vnſer erben/ vñ nahkomenden/. den vorgeſanten Cloſterfrōwen/.
Ir/. vñ aller ir nahkomenden/ wer ze ſinde/ deſ vor
- 29,15 genanteníergelichen geltē/ ín dem rehte alſe da vor geſchriben ſtat/
íemerme/ gegen allermengelichem alſe reht iſt.. Har vber ze einē
vrkūnde/ vnd daſ díſ vorgeſchriben dīng war/ vñ ſtēte belibe. ſo
- 29,16 iſt díre brief/ mīt mīnem deſ vorgeſanten walthers von Tūſelíngē
íngelígel/. vñ durch vnſer aller bette beídenhalp/ mīt abrehtes Spōrlínſ
íngelígel/ ze einē vrkūnde beſígel/. Ich abreht Spōrlí/ Han
- 29,17 durch bette/. mīner vorgeſantun toht Gūfun/. vñ walthers von Tūſelíngē/
íres elichen wirtes/. Vñ der vorgeſanten Cloſterfrōwen/ mīn íngelígel/ ōch
gehenket an díſen brief/. ze einē vrkūnde díſ vorgeſchríbenē
- 29,18 dīngē/. Hie bī waren díſe gezūge/. her Cūnrat von Tūſelíngē/. her
Cozzer/ rítter Ioh\&s der Merſer/ Ioh\&s vñ Rūtschí gebrūde/. von
Tūſelíngē/ walthers ſūne/. Clawel Statze/. Meíg Iohanneſ/ von
- 29,19 Bottingen/ Meyér Herman Genſelí/ von Nūwerſhufen/. Peter von Seldon/.
vñ ander erber lūte genūge/. Díre bríef wart gegeben/ ze Friburg/ ín dem
íare. do man zalte. Von gottēſ gebūrte/. drūze=hen
- 29,20 hundert íar/. vñ zwenzíg íar/. an dem nehſten Mēntage/. Vor vnſer re
Frōwen tage/ der Errun